
ABK LB

LB-Stammdaten, Preis- Stammdaten

Version 8.4

Inhalt

Allgemeines	1
Verwendungszweck	1
Die Ordner in ABK LB	1
Übersicht	1
Allgemeine Funktionen	2
Übersicht	2
<i>Funktion</i> Neue LB anlegen	5
<i>Funktion</i> Ergänzungs-LB anlegen	5
<i>Funktion</i> Import LB (ÖNORM B2062/A2063)	5
Seite 1 - Dateinamen eingeben	5
Seite 2 - Einstiegsprüfung	6
Seite 3 - Optionen	7
Seite 4 - LG-Wahl	7
Seite 5 - Einlesen starten	8
Seite 6 - Protokoll	8
<i>Funktion</i> Import LV (ÖNORM B2063:1996)	8
Seite 1 – Dateiname eingeben	8
Seite 2 - Datenträgerinformation	8
Seite 3 - Optionen	9
Seite 4 – LG Wahl	9
Seite 5 - Fertigstellen	9
<i>Funktion</i> Import Preise	10
Seite 1 – Quelle der Preise	10
Seite 2 – Quelle der Preise wählen	10
Seite 3 – Ziel der Preise	10
Seite 4 – Preisfilter	10
Seite 5 – Weitere Optionen	11
Eingabe der Preisbasis der Quelle	11
<i>Funktion</i> Import Preisspeicher erstellen	11
Seite 1 – Preisdatei Auswahl	11
Seite 2 – LB-Liste	11
Seite 3 - Grundlagen	12
Seite 3 – Optionen	12
Seite 4 – Ausschreibungen / Angebote wählen	13
Seite 5 – Fertigstellen	13
Seite 6 – Protokoll	13
<i>Funktion</i> Export LB (ÖNORM B2062/A2063)	13
Seite 1 - Funktionsauswahl	14
Seite 2 – Leistungsbeschreibung filtern	14
Seite 3 – Datenträger-Datei	14
<i>Funktion</i> Export LV (ÖNORM B2063:1996)	15
<i>Funktion</i> Export Preise	15
<i>Funktion</i> Export Microsoft Word (Druckvorlage)	16
<i>Funktion</i> Export Druckvorlage (HTML-Dateien)	17
<i>Funktion</i> LB prüfen	17
Angezeigte Fehler oder Warnungen	18

<i>Funktion</i> Suchregister prüfen	21
<i>Funktion</i> Rechenlauf Preise	21
<i>Funktion</i> Leistungsbeschreibung / Preise drucken	22
<i>Funktion</i> Statistik drucken	23
<i>Funktion</i> Suchregister drucken	23
<i>Funktion</i> Extras/Optionen	24
Ansicht	24
Druckformulare	24
Voreinstellungen	24
<i>Funktion</i> Extras/Hauptpositionen für eine Preisdatei berechnen	24
<i>Funktion</i> Extras/Vorauswahl für Preisimport	24
Leistungsbeschreibung	25
<i>Ordner</i> Leistungsbeschreibung	25
<i>Ordner</i> LB bearbeiten	26
<i>Funktion</i> Aktion Marke / Markierte Zeilen: umbenennen / kopieren	30
<i>Funktion</i> Positioneigenschaften	32
Register Langtext	33
Register Änderungsbeschreibung	34
Register Notiz	34
Register Sperrinformation	34
Register Grafik	34
<i>Ordner</i> Liste der Quellen	35
<i>Ordner</i> Standard-Quelle bearbeiten	36
<i>Ordner</i> Liste der Grafiken	36
<i>Ordner</i> Parameterlisten	37
<i>Ordner</i> LB-Zusatzinfo	39
Preise und Kalkulationsansätze	39
<i>Ordner</i> Preise und Kalkulationsansätze	39
<i>Funktion</i> Valorisieren	41
<i>Ordner</i> Preisdatei <XYZ>	41
<i>Funktion</i> Preise prozentuell verändern	44
<i>Funktion</i> Preisübersicht	44
<i>Funktion</i> Kalkulation einer Position	44
Suchregister	47
<i>Ordner</i> Suchregister bearbeiten	47
<i>Ordner</i> Suchregister <XYZ> bearbeiten	47
Index	49

Allgemeines

Verwendungszweck

Der **ABK Baustein LB**, dient der Verwaltung und Bearbeitung von standardisierten Leistungsbeschreibungen (LB) nach ÖNORM A2063.

Die Verwaltung und Bearbeitung aller zu einer LB gehörenden Stammdaten (Preise, Kalkulationsansätze, Suchregister) erfolgt ebenfalls in diesem Baustein.

Die Ordner in ABK LB

Übersicht

Leistungsbeschreibung {LB-Dateiname}

- LB bearbeiten
- ➤ LG 00
- ➤ ➤ ULG 0001
- ➤ ...
- Liste der Quellen
- ➤ Standard-Quelle bearbeiten
- Liste der Grafiken
- Parameterlisten
- LB-Zusatzinfo
- ➤ LG 00

- ➤ ➤ ULG 0001
- ➤ ...
- Preise und Kalkulationsansätze
- ➤ {Preisdatei}
- ➤ ➤ LG 00
- ➤ ➤ ➤ ULG 0001
- ➤ ➤ ...
- Suchregister bearbeiten
- ➤ {Quelle }
- ➤ ...

Allgemeine Funktionen

Übersicht

Die allgemeinen Funktionen stehen im gesamten ABK-Baustein LB zur Verfügung.

Aktion/Befehl	Erklärung
Datei/Neu...	Legt eine neue, leere LB an (à Funktion Neue LB anlegen)
Datei/Öffnen...	Öffnet eine bestehende LB
Datei/Ergänzungs-LB anlegen...	Legt eine Ergänzungs-LB zur geöffneten LB an. (à Funktion Ergänzungs-LB anlegen)
Datei/Schließen	Schließt die aktive LB
Datei/Löschen	Löscht die LB und alle zur LB gehörenden Daten.
Datei/Umbenennen...	Speichert die ausgewählte LB unter einem anderen LB-Dateinamen ab. (Die LB wird nicht kopiert!)
Datei/Speichern unter...	Speichert die ausgewählte LB unter einem anderen LB-Dateinamen ab. (Kopiert die LB)
Datei/Sichern/ Leistungsbeschreibung	Packt und kopiert die LB Daten und alle gewünschten zur LB gehörenden Daten auf das angegebene Laufwerk
Datei/Sichern/Quelle	Erstellt eine Datensicherung aller oder der ausgewählten Quelle(n); d.h. alle Positionen einer Quelle sowie ein etwaiges vorhandenes Suchregister
Datei/Rücksichern/	Entpackt und kopiert die LB Daten und alle

Leistungsbeschreibung	mitgesicherten zur LB gehörenden Daten
Datei/Rücksichern/Quelle	Liest Datensicherungen aller, oder der gewählten, Quelle(n) ein.; d.h. alle Positionen einer Quelle sowie etwaiges vorhandenes Suchregister, die vorhandenen Daten einer Quelle werden gelöscht
Datei/Import/LB (ÖNORM A2063)...	Liest einen Datenträger ÖNORM A2063 ein. (à Funktion Import LB)
Datei/Import/Preise...	Importiert über einen Assistenten Preise aus verschiedenen Preisquellen. Als Preisquelle dienen andere Preisdateien, andere Projekte, Daten im Format nach ÖNORM B2063:1996 oder nach A2063, sein. (à Funktion Import Preise)
Datei/Import/Preisspeicher erstellen...	Importiert über einen Assistenten Angebotsreise aus wählbaren Projekten. Diese Funktion ist nur wählbar bei SQL-Datenbanken (à Funktion Import Preisspeicher erstellen)
Datei/Export/LB (B2062 / A2063)...	Bei LB nach ÖNORM B2062:1996 wird ein Datenträger nach B2062:1996 oder A2063 erstellt. Bei LB nach ÖNORM A2063:2009 wird ein Datenträger nach ÖNORM A2063:2009 gemäß der gewählten Normausgabe erstellt. (à Funktion Export LB)
Datei/Export/LV (ÖNORM B2063:1996)...	Nur bei LB nach ÖNORM B2062:1996 Gibt einen B2063-Datenträger der LB aus. (à Funktion Export LV)
Datei/Export/Preise (ÖNORM B2063:1996 oder A2063)...	Gibt einen B2063/A2063-Datenträger mit den Preisen einer zu wählenden Preisdatei aus. (à Funktion Export Preise)
Datei/Export/Druckvorlage (Microsoft Word-Dokument)	Gibt eine 2-spaltige Druckvorlage im Microsoft Word-Format aus. (à Funktion Export Microsoft Word Druckvorlage)
Datei/Export/Druckvorlage (HTML-Dateien)	Für die Ausgabe von Barrierefreien HTML Dateien, die zum Beispiel mit Word geöffnet und als PDF erzeugt werden können.
Datei/Beenden	Schließt die Anwendung ABK-LB
Datei/(1-4)	Eine der zuletzt geöffneten LB kann geöffnet werden
Bearbeiten/ (Tabellenbearbeitungsaktionen)	Für eine Beschreibung der allgemeinen Tabellenbearbeitungsaktionen siehe Dokumentation ABK-VA (Kapitel „Allgemeines zu ABK Version 7“, „Generelle ABK-Funktionen und Fenster“, „Die Daten-Tabelle“)
Bearbeiten/LB prüfen	Das Leistungsbuch wird auf syntaktische Fehler überprüft. Z.B.: XML-Schemaprüfung der Langtexte durchführen (à Funktion LB prüfen)
Bearbeiten/Suchregister prüfen	Prüft das Suchregister mit der Möglichkeit ein Prüfprotokoll zu drucken
Bearbeiten/Rechenlauf Preise	Neuberechnung aller Preise/Stunden/Kalkulationsansätze mit Wahlmöglichkeit von (Alles), einer Preisdatei oder

	einer LG einer Preisdatei (à Funktion Rechenlauf Preise)
Ansicht/Positionseigenschaften	öffnet das Fenster Positionseigenschaften (nur sichtbar im Ordner LB-Bearbeiten)
Ansicht/Langtext	Öffnet das Fenster Langtext (nur sichtbar in den Ordnern LB-Bearbeiten und Preise/Kalkulationsansätze)
Ansicht/LB-Positionen	Öffnet die LB-Positionsliste für die Übernahme in das Suchregister. (Nur aktiv im Ordner Suchregister bearbeiten)
Ansicht/Preisübersicht	Öffnet das Fenster Preisinfo (Nur aktiv bei Preiseingabe) (à Funktion Preisinfo)
Ansicht/Sortierung Ordner Preise	„Preisdatei/LG/ULG“: zeigt zuerst die PD, dann LG/ULG oder “LG/ULG/Preisdatei“: zeigt zuerst LG/ULG und dann die darin vorhandenen Preisdateien
Ansicht/Kalkulationsansatz	Öffnet das Fenster mit dem Kalkulationsansatz zur gewählten Position (Nur aktiv bei Preiseingabe) (à Funktion Kalkulationsansatz)
Ansicht/Outlook-Leiste	Ein-/Ausschalten der Outlook-Leiste
Ansicht/Spaltenauswahl	Anzeige der noch verfügbaren Spalten aus der aktuellen Tabelle. Hier können mit Hilfe der Maus Spalten an einen gewünschten Platz bewegt werden (nur aktiv in Tabellen).
Ansicht/Anzeige aktualisieren	Es aktualisiert die Anzeige mit den aktuellen Daten aus der Datenbank. (nur in Tabellen aktiv)
Ansicht/Spaltenfilter	Nur aktiv, wenn die Funktion „Alle Zeilen laden“ bei der Aktion „Weitere Befehle“ (nur aktiv in Tabellen) aktiviert wurde.
Drucken/Leistungsbeschreibung..	Druckt die aktuelle LB, das Fenster „LB-drucken“ wird geöffnet, Anzeige allg. LB-Info, LB-Prüfung ermöglichen, Auswahl der Optionen für Ausdruck (à Funktion Leistungsbeschreibung / Preise drucken)
Drucken/PEF-Blätter...	Es erscheint das Fenster „PEF-Blätter“ mit den Druckoptionen (à Funktion PEF-Blätter drucken)
Drucken/Statistik...	Druckt eine Statistik der geöffneten LB (à Funktion Statistik drucken)
Drucken/Suchregister...	Druckt ein Suchregister (à Funktion Suchregister drucken)
Extras/Optionen...	Bringt den Standard-Optionsdialog mit allen Optionen von ABK-LB Erklärung: Optionen sind Einstellungen, die sich sofort auf alle Daten auswirken.
Extras/Normbaustelle für eine Preisdatei berechnen	Die Normbaustellensumme wird berechnet und der Normbaustellenbericht ausgegeben (siehe auch

	Ordner LB Zusatzinfo)
Extras/ Vorauswahl für Preisimport	Es können je LG/ULG bis zu 3 Preisdateien als Vorschlag für den Preisimport vorgegeben werden
?/Hilfe	Ruft den Inhalt der ABK-LB-Hilfe auf
?/ABK im Web	Öffnet www.abk.at
?/Info	Zeigt die Versions- und Systeminformation des Bausteins an

Funktion Neue LB anlegen

Mit dieser Funktion wird eine neue, leere LB angelegt.

Überschrift der LB, Kurzbezeichnung Version und Datum werden eingegeben (entsprechend ÖNORM B2062 Punkt 4.1 und 4.2). Die Struktur wird entsprechend Punkt 3.2 der ÖNORM B2062 oder nach ÖNORM A2063 festgelegt. Das Eingabefeld ‚Freie Zeichen‘ ermöglicht die Eingabe einer Kennung um in ABK unterschiedliche LB identer Version zu verwalten. (z.B. Original LB, LB mit Bürostandard, LB mit Industriestandard etc.)

Funktion Ergänzungs-LB anlegen

Mit dieser Funktion wird eine Ergänzungs-LB zur aktuell geöffneten LB angelegt.

Entsprechend ÖNORM B2062:1996 Punkt 4.4 6. oder A2063 werden die eigene Überschrift der Ergänzungs-LB, die eigene Versionsnummer und das eigene Versionsdatum eingegeben. (Die Kurzbezeichnung ist ident mit der Standardisierten Leistungsbeschreibung und wird ebenso übernommen wie der Bezug auf die Standardisierte Leistungsbeschreibung). Auch bei einer Ergänzungs-LB kann zusätzlich die ABK-Erweiterung ‚Freie Zeichen‘ eingegeben werden.

Nach Eingabe der Daten wird die Original-LB kopiert. Abhängig von der Größe der aktuellen LB kann dieser Vorgang einige Zeit beanspruchen. Bei der weiteren Bearbeitung der Ergänzungs-LB werden geänderte und hinzugefügte Positionen mit Herkunftskennzeichen „+“ und „!“ gekennzeichnet.

Funktion Import LB (ÖNORM B2062/A2063)

Mit dieser Funktion wird eine Standard-LB (Teilausgabe oder Gesamtausgabe) bzw. eine Ergänzungs-LB eingelesen.

Diese Funktion ist ident auch in VA verfügbar

Wenn eine LB geöffnet ist, wird diese geschlossen.

Die folgenden Seiten werden in einem Assistenten angezeigt:

Seite 1 - Dateinamen eingeben

Prüfung der Berechtigung (Passwort bzw. Userrecht)

Wahl des Datenträgerformats:

- ÖNORM A2063:2021 und älter

- ÖNORM B2062:1996
- ABK-Austauschformat (Bürostandard)

Anschließend wird der Dateiname im Auswahlfeld eingegeben.

Seite 2 - Einstiegsprüfung

Oben Tabelle „LB-Auswahl“ mit Anzeige aller LB's (gleiche Tabelle wie bei LB öffnen). Nach der Tabelle befindet sich auch eine Funktion „Neue LB-Datei anlegen...“

Wenn die LB-Kennung (=Sachgebiet+Version) am ÖNORM Datenträger mit ABK übereinstimmt, wird automatisch die richtige LB eingestellt.

Wenn diese Daten nicht übereinstimmen erfolgt folgende Fehlermeldung:
“Falsches Format der LB-Kennung. Oder die LB-Kennung ist nicht eingegeben!“

Das Eingabeformat orientiert sich an den Bestimmungen lt. ÖNORM B2062:1996 bzw. A2063. Bei der Kennung müssen Buchstaben verwendet werden, und bei der Version sind nur Zahleneingaben gültig.

Wenn die LB-Kennung mit dem Datenträger übereinstimmt kann eine freie Kennung eingegeben werden. Die Eingabemöglichkeit bei der Kennung und Version ist gesperrt. Diese freie Kennung legt eine neue LB mit diesem Datenträger an. Es werden nicht die Daten von der Originalversion kopiert.

Darunter Anzeige der Datenträgerinformation bei LB nach A2063

- Kennung der LB/VersionsnummerDatum/Status
- Bezeichnung
- Herausgeber
- Meta-Daten
- Erstellt am
- Programmsystem / Version
- XML-Schemaprüfung - OK oder Fehlermeldung

Darunter Anzeige der Datenträgerinformation bei LB nach A2063

- Dateiname
- Bezeichnung
- Sachgebiet
- Version
- Datum
- Ausgabe (Gesamt- oder Teil-)
- Bei Ergänzungs-LB: (A-Satz) ‚nein‘ bzw. Überschrift und Datum
- ÖNORM Ausgabe: Anzeige DT-Format
- Sortierung (nach Ordnungsbegriff o.k. oder nicht o.k.)
- Zeilen (Anzahl der Zeilen des DT)
- Schaltfläche „Prüfen mit NDTok...“ (Plugin NDTOK.EXE),

Seite 3 - Optionen

Diese Seite gibt es nur bei LB nach ÖNORM B2063:1996

Geben Sie die Stammdatenart an unter welcher Kennung (=Quelle) der Datenträger in das ABK Leistungsbuch eingelesen werden soll.
Es wird empfohlen vorhandene Daten als Fließtext zu aktualisieren.

Anzeige:

LB-Kennung (Sachgebiet, Version ,zusätzliche freie Kennung (4-stellig) und LB-Überschrift Wahl folgender Optionsgruppen:

„Stammdatenart wählen“

- einlesen in Standard (Default)
- einlesen in Bürostandard
(immer als „Z“ einlesen)
- einlesen in Industriestandard, (bei Auswahl daneben zusätzliches Eingabefeld Kennung),
ungültige Eingaben: „ „, (blank), mit „_“ (Underscore) beginnen
Eingabe muss 3-stellig sein
(immer als „Z“ einlesen)

„Vorhandene Positionen überschreiben“

- alle Stammdatenarten löschen und neu einlesen
(LB-Positionen + Bürostd. + Industriestd. + Preise + Kalk-Ansätze,
+ Suchregister + Schuttmassen etc. werden gelöscht und neu angelegt)
- gewählte Stammdatenart wird gelöscht und neu eingelesen
(LB-Positionen ODER Bürostd. ODER Industriestd. + Preise etc.
werden gelöscht und neu angelegt)
- gewählte Stammdatenart aktualisieren (Default)
(LB-Positionen ODER Bürostd. ODER Industriestd. werden
aktualisiert, gleiche Pos.Nr. werden „aktualisiert“, „alte“
Positionen werden nicht gelöscht, neue werden angelegt, es werden
KEINE Preise, Kalk-Ansätze, Suchregister, Schuttmassen etc.
gelöscht)

„Langtextformatierung“

- als Fließtext einlesen (default)
Leerzeichen am Zeilenbeginn = Beginnt neue Zeile, Leerzeilen
bleiben erhalten, Abteilungen (,-,.) am Zeilenende werden zu
Fließtext (,-,.) wird gelöscht)
- 43 Stellen/Zeile beibehalten
Originaltextformat des ÖNORM-Datenträgers wird beibehalten,
Abteilungen (,-,.) am Zeilenende werden beibehalten
HINWEIS: manche Druckoptionen sind dann nicht verfügbar

Seite 4 - LG-Wahl

Diese Seite gibt es nur bei LB nach ÖNORM B2063:1996

Es werden alle vorhandenen LG's markiert. Mit der Schaltfläche „Markierung aufheben“ kann diese Auswahl rückgängig gemacht werden. Die Auswahl einzelner LG's kann mit der Leertaste erfolgen.

Diese Seite wird nur angezeigt wenn die LB bereits vorhanden ist.

Bei Auswahl einer neuen LB wird diese Seite übersprungen, und es werden

immer alle Daten von dem Datenträger eingelesen.

Bei der LG Wahl Seite, können auch LG's markiert werden, wenn am Datenträger der LG-Satz fehlt (z.B.: bei EDS Ergänzungs-LB oder beim Industriestandard).

Diese Datenträger sind Teilausgaben einer LB und beginnen meistens mit einer ULG. Bei solchen LG's ist auch keine Bezeichnung am Bildschirm sichtbar.

Bei der Einstiegsprüfung werden in ABK immer alle Positionsnummern überprüft, die am Datenträger vorhanden sind, damit z.B.: Teilausgaben komplett eingelesen werden können.

Seite 5 - Einlesen starten

Hier wird eine Übersicht der zuvor gewählten Optionen und Daten angezeigt.

Seite 6 - Protokoll

Anzeige jener LG's die gerade eingelesen werden bzw. erfolgreich eingelesen wurden. Am Ende werden eine Statistik sowie ein Protokoll ausgegeben.

Funktion Import LV (ÖNORM B2063:1996)

Mit dieser Funktion wird ein ÖNORM-DT B2063:1996 in die aktuell geöffnete LB eingelesen.

Seite 1 – Dateiname eingeben

Prüfung der Berechtigung (Passwort bzw. Userrecht)

Wahl des Filenamens mit Auswahlfeld, suchen und ansehen, weiter mit Prüfung LV-Gliederung, nur LG-Gliederung einlesen (keine Satzart „D“ oder „E“ im DT), wenn OG (Obergruppen)- oder HG (Hauptgruppen)-Gliederung oder kein B2063/96 resp. A2063:2009-DT Meldung:

“Dieser Punkt unterstützt nur ÖNORM B2063/96-Datenträger Standardform mit Gliederung nach LG!“

Prüfung ob LB-Struktur mit Struktur des DT (B-Satz) übereinstimmt (wenn nicht Meldung „Strukturen stimmen nicht überein!“)

Seite 2 - Datenträgerinformation

Oben Anzeige der aktuell geöffneten LB (LB-Kennung, LB-Überschrift)

Darunter Anzeige der Datenträgerinformation:

- Dateiname
- LB-Überschrift (aus B-Satz des DT)
- Sachgebiet/Version/Datum/Struktur: Sachgebiet, LB-Version, LB-Datum, LB-Struktur (aus B-Satz des DT)
- Bei Ergänzungs-LB: (A-Satz) ‚nein‘ bzw. Überschrift und Datum
- Sortierung (nach Ordnungsbegriff o.k. oder nicht o.k.)

Zeilen (Anzahl der Zeilen des DT) darunter Optionen „von B2063/ A2063 importieren“

- nur Standard-LB-Positionen

- nur freiformulierte (Z-)Positionen (default)
- Schaltfläche „Prüfen mit NDTok...“ (Aufruf NDTOK.EXE),

Seite 3 - Optionen

Anzeige:

LB-Kennung (Sachgebiet, Version ,zusätzliche freie Kennung (4-stellig) und LB-Überschrift, Wahl folgender Optionsgruppen:

„Stammdatentart“

- Einlesen in Standard Einlesen in Bürostandard
Positionen werden als freiformuliert „Z“ eingelesen
- Einlesen in Industriestandard, (bei Auswahl daneben zusätzliches Eingabefeld Kennung),
ungültige Eingaben: „ „, (blank), mit „_“ (Underscore) beginnen
Eingabe muss 3-stellig sein
(immer als „Z“ einlesen)

„Vorhandene Daten überschreiben“

- Alle Stammdaten löschen und neu einlesen
- Gewählte Stammdatenart wird gelöscht und neu eingelesen
- Gewählte Stammdatenart aktualisieren
(LB-Positionen ODER Bürostd. ODER Industriestd. werden aktualisiert, gleiche Pos.Nr. werden „aktualisiert“, „alte“
Positionen werden nicht gelöscht, neue werden angelegt, es werden
KEINE Preise, Kalk-Ansätze, Suchregister, Schuttmassen etc.
gelöscht)

„Langtextformatierung“

- als Fließtext einlesen
Leerzeichen am Zeilenbeginn = Beginnt neue Zeile, Leerzeilen
bleiben erhalten, Abteilungen („-“,) am Zeilenende werden zu
Fließtext („-“, wird gelöscht)
- 43 Stellen/Zeile beibehalten
Originaltextformat des ÖNORM-Datenträgers wird beibehalten,
Abteilungen („-“,) am Zeilenende werden beibehalten
manche Druckoptionen dann nicht verfügbar

Seite 4 – LG Wahl

LG-Wahl: Default alle LG checked, Schaltfläche „Alle markieren“ und „Makierung aufheben“,

Seite 5 - Fertigstellen

In dieser Seite Anzeige jener LG die gerade eingelesen werden bzw. erfolgreich eingelesen wurden. Am Ende Statistik und Protokoll.

Funktion Import Preise

Diese Funktion ermöglicht den Import von Preisen (B2063:1996 und A2063, anderen PD, ABK-Dateien etc.) in die aktuelle LB (PD ist zu wählen). Es können nur Normgleiche Preise eingelesen werden.

Assistent

Seite 1 – Quelle der Preise

Wahl der „Quelle des Preisimportes“:

- Aus Preisdatei (übernimmt Preise aus einer anderen ABK-Preisdatei)
- Aus Projekt (übernimmt Preise aus einer ABK-Datei)
- Aus ÖNORM-B2063:1996 Datenträger
- Aus ÖNORM A2063-Datenträger

Seite 2 – Quelle der Preise wählen

unterschiedlich (abhängig von Auswahl in Seite 1):

1. **Aus Preisdatei** „Preisdatei wählen“ (Wahl der LB und PD aus der die Preise kopiert werden sollen, Default-LB ist aktuelle LB, für PD kein Default, nur bei LB mit gleicher Struktur möglich, wenn andere LB-Kennung mit gleicher Struktur Warnung „LB-Kennung ungleich! Preise trotzdem übernehmen?“, bei „J“ weiter)
2. **Aus Projekt:** Wahl der Datei (Ordner / Projekt/Dokument) und der Auswahl der Preisermittlung aus der die Preise importiert werden sollen
3. **Aus ÖNORM B2063:1996 Datenträger**
Wahl des Datenträgers
4. **Aus ÖNORM A2063 Datenträger**
Wahl des Datenträgers

Seite 3 – Ziel der Preise

Wahl der Preisdatei, in die die Preise importiert werden sollen, mit Anzeige LB und Auswahlfeld PD (LB ist aktuelle LB, wenn auch PD offen dann Default-PD ist aktuelle PD, sonst PD aus Tabelle wählen), neue PD anlegen ist möglich.

Auswahl der Gruppen, auch von Gruppe nach Gruppe ist möglich.

Seite 4 – Preisfilter

Wahl, welche Preise übernommen werden sollen (falls nicht alle Preise der Quelle übernommen werden sollen).

Hinweis: Beim Import Preise aus Preisdatei gibt es folgende Einstellmöglichkeit: „Nur Preise importieren die mit der vorherigen Positionsnummer, aus der alten LB, übereinstimmen.“

Seite 5 – Weitere Optionen

Übertragungsart, d.h. wie der zu übernehmende Preis in die Preisdatei eingetragen werden soll:

- Preise ersetzen:

Ein etwaiger vorhandener Preis wird überschrieben.

- Mittelwertbildung:

Der Zielpreis ist ein Mittelwert aus dem Quellpreis und dem alten Preis der Preisdatei.

- Prozentueller Einfluss:

Der Quellpreis fließt nur zum eingegebenen Prozentsatz in die Preisdatei ein.

Das Programm fragt nach einem „prozentuellen Einfluss der Quellpreise“. In der Folge werden die in der Preisdatei gespeicherten Werte und die Quell-Preise derart gewichtet, dass die Preise der Quelle mit der gewählten Gewichtung, die Preise der Preisdatei mit der Differenz auf 100 % in die neue Preisdatei übernommen werden.

Ein Beispiel: Bei einer Gewichtung von 20 % der Quellpreise, gehen die Preisdateipreise nur zu 80 % in den Preis ein, die Quellpreise zu 20 %. Bei Nullpreisen in der Preisdatei werden die Quellpreise zu 100 % übernommen.

- Mengengewichtet:

Der Quellpreis fließt im Verhältnis der LV-Menge zu der bisher in die Preisdatei übernommenen Gesamtmenge ein.

Eingabe der Preisbasis der Quelle

(Nicht bei Import aus einer anderen Preisdatei)

Funktion Import Preisspeicher erstellen

Diese Funktion ist nur mit der ABK MS-SQL Datenbankversion verfügbar und ermöglicht den Import von Angebotspreisen

Assistent

Seite 1 – Preisdatei Auswahl

- Aus der Liste der angelegten Preisdateien der aktiven LB wird eine ausgewählt

Seite 2 – LB-Liste

Hier erfolgt die Auswahl:

Option: ‚**Auch LV/Angebote der LB-Vorversionen berücksichtigen**‘ – berücksichtigt auch LV/Angebote die mit älteren Versionen der gewählten LB ausgeschrieben wurden

LB-Kennung: zeigt alle LB an, die entweder Vorversionen oder Erg.LB-Versionen der aktuellen LB sind, zur Auswahl an

Seite 3 - Grundlagen

Auswahl der Ausschreibungen: Eine einzelne oder Auswahlkriterien

Auswahl der Angebote:

- **Alle Angebote:** alle Angebote (keine Alternativangebote)
- **Die billigsten [] Angebote:** Auswahl, wie viele Angebote in den Preisspeicher einfließen sollen.
- **[X] Nur fehlerfreie Angebote berücksichtigen:** wahlweise können entweder nur fehlerfreie Angebote (Default) oder alle (auch fehlerhafte) Angebote in die Auswahl einbezogen werden.

Angebot/Preisermittlung:

Hier kann gewählt werden, ob nur **Angebote** oder auch **Preisermittlungen** (Kostenschätzungen, eigene Kalkulationen, etc.) und **Vergabevorschläge** in den Preisspeicher einfließen sollen.

Wahlweise werden die Aufschläge/Nachlässe in die Positionspreise eingerechnet.

Als Auswahlkriterien stehen zur Verfügung:

- Projektart
- Präfixe des Projektnamens
- Weitere Kriterien: wurden vom ABK-Administrator weitere Kriterien angelegt, so können hier auch die Grenzwerte für diese Kriterien eingegeben werden.

Seite 3 – Optionen

Kennzahlen ermitteln:

- **Bestbieterfaktor ermitteln:** Der Bestbieterfaktor wird aus den Positionen der LB berechnet (keine Z-Positionen!).
Zunächst wird auf der Basis der aktuellen Periodenmittelpreise ein Vergleichsbietter je Ausschreibung ermittelt. Nun wird der prozentuelle Unterschied der zivilrechtlichen Preise des Bestbieters und des Vergleichsbietters je Ausschreibung ermittelt:
$$\text{Ausschreibungsfaktor} = 100 * \left(\frac{\text{ZivPreisBestbieter}}{\text{ZivPreisVergleichsbietter}} - 1 \right)$$

Der Bestbieterfaktor ist nun das arithmetische Mittel aller Ausschreibungsfaktoren. Es gibt keine Gewichtung der Ausschreibungen.

Vorhandene Preise:

- **Alle löschen und neu importieren:** löscht alle Preise vor dem Import
- **Vorhandene Preise überschreiben:** überschreibt bestehende Preise, alte Preise bleiben auch bestehen
- **Vorhandene Preise mit importiertem Preis mitteln:** bildet einen Mittelwert aus vorhandenem und neuem Preis
- **Keine Preise überschreiben:** nur Preise zu Positionen ohne Preis werden übernommen

Preisqualität:

Preise werden – wenn die jeweilige Option gewählt wird – als „fragwürdig“ gekennzeichnet:

- Ab einer Standardabweichung von []: wenn die Abweichung (billigster zu teuerster) größer ist als der eingegebene Faktor
- Wenn die Anzahl der Ausschreibungen geringer ist als []
- Bei Positionen mit der Einheit PA: Pauschal-Positionen
- Bei Positionen mit Ausschreiberlücken

Umlage der Gemeinkosten:

- Preise 1:1 übernehmen: Die Preise werden ohne Umlage der GK übernommen
- Umlage der GK durchführen: Die Preise der in den LB-Zusatzinfos gekennzeichneten Gemeinkostenpositionen werden auf die anderen Positionen umgelegt (ausgenommen Regiepositionen)

Methode Mittelwertbildung:

Die Angebotspreise können entweder arithmetisch gemittelt, stufenweise gemittelt oder aus einer Reihe (Median) gemittelt werden.

Zusätzlich können mit einer Eingabe von zulässigen Abweichungen vom Mittelwert Extremwerte ausgegrenzt werden.

Außerdem wird der Vorgabewert für den Aktiven Preis ausgewählt.

Valorisierung:

Bei Auswahl dieser Option werden alle Preise auf das eingegebene Datum valorisiert.

Seite 4 – Ausschreibungen / Angebote wählen

In der oberen Tabelle stehen die LVs, in der unteren die zugehörigen Angebote – in beiden Tabellen können nun noch LVs und/oder Angebote aus der Auswahl herausgenommen werden.

Seite 5 – Fertigstellen

Mit [Starten >] werden die Preise berechnet und ein Protokoll erstellt.

Als Protokolle können eine Liste der Ausschreibungen, eine Liste der Angebote, eine Liste der Positionen/Preise und eine Liste der Bietermittelpreise gedruckt oder als Excel-Tabelle ausgegeben werden.

Mit der Option **Vorbemerkungen bei Excel-Export auch berücksichtigen** können auch Vorbemerkungen (ohne Preis) in die Protokolle einbezogen werden (z.B. Anzahl Verwendung).

Seite 6 – Protokoll

Zeigt ein Protokoll der übernommenen Preise/Daten, zusätzlich können noch Protokolle der Bietermittelpreise, der Bietermittelpreise inkl. Umlagen sowie der Ausschreibungsmittelpreise ausgedruckt oder als Excel-Tabelle ausgegeben werden.

Funktion Export LB (ÖNORM B2062/A2063)

Es werden die Standardpositionen bzw. Positionen einer Ergänzungs-LB ausgegeben.

Generell: bei DT-Export von Teilen (also NICHT alles):

1. bei Wahl „von/bis“ oder nur eine „Quelle“ **IMMER** alle übergeordneten Hierarchien (fehlende LG, ULG, Ständige VB der LB etc.) auch ausgeben!!! Diese Option ist nur beim Export ÖNORM B2062 vorhanden.
2. bei Wahl „markierte“ **NUR** die markierten Zeilen ausgeben (und keine weitere Prüfung!!): Diese Option ist nur beim Export ÖNORM B2062 vorhanden.

Assistent

Seite 1 - Funktionsauswahl

Anzeige der aktiven LB, die ausgegeben wird: Überschrift, Kennung, LB-Version, Datum

Auswahl des Ausgabeformats:

Format ÖNORM B2062:1996 oder Format ÖNORM A2063

Bei LB nach B2062 kann als Ausgabeformat auch A2063 gewählt werden, wenn die Option „Auf Kompatibilität mit ÖNORM A2063 prüfen“ aktiviert ist.

Bei Ausgabe der A2063 ONLB-Datei wird nach 3000 Zeichen ein Zeilenumbruch gemacht, damit der Inhalt von den Dateiviewer-Programmen dargestellt werden kann.

Es besteht die Möglichkeit vor dem Export „LB-prüfen“ zu starten

Weiter

Seite 2 – Leistungsbeschreibung filtern

Diese Seite nur bei Ausgabeformat B2062:1996

Wahlmöglichkeit:

- Leistungsgruppe von: bis:
- Markierte Positionen
- Als Teilausgabe exportieren
- Ständige Vorbemerkung ausgeben
- Auswahl der Quelle: LB, BS, ...

Seite 3 – Datenträger-Datei

Wahlmöglichkeit eines Dateinamens

Wahlmöglichkeit der Ausgabe: Datei oder E-Mail,

- bei Ausgabe Datei „Datei nachher öffnen“
- bei Ausgabe E-Mail, Eingabefelder für E-Mail-Adresse und Betreff

Schaltfläche ‚Start‘

Anzeige des Fortschritts, und Meldung bei Ende.

Funktion Export LV (ÖNORM B2063:1996)

Diese Funktion ist nur aktiv bei LB nach ÖNORM B2062:1996.
Es werden Positionen einer Quelle ausgegeben. Diese Daten sind für Firmen-
CD, Einzeledition, Übertragung von Bürostandard, SiGe-Positionen etc.
vorgesehen. Die Datenträger können in das LV eingelesen werden.

Assistent
Austauschformat wählen ÖNORM B2063:1996 Signierter ÖNORM B2063:1996 Datenträger
Dateinamen eingeben Dateiname eingeben oder über die Schaltfläche "Suchen" auswählen. Auswahl der gewünschten LG Die Quelle kann bestimmt werden: LB, BS, usw...
Optionen Langtext bei Standard LB-Positionen ausgeben: wenn gewählt, werden auch die Langtexte bei Standardpositionen einer LB ausgegeben Ständige Vorbemerkung LB ausgeben: wenn gewählt, werden auch die ständigen VB der LB ausgegeben
In den Registerseiten Ausschreiber, Planer und Bauvorhaben werden die Informationen zum Bauvorhaben und zum Gewerk angezeigt. In der Registerseite Bieter können noch die Anzahl der Zeilen des „Bietertextes“ vorgegeben werden. HINWEIS: Nicht ÖNORM-gerechte Sonderzeichen bzw. Drucksteuerzeichen im Positionslangtext werden automatisch ersetzt bzw. gelöscht!
Fertigstellen Hier werden die von Ihnen eingegebenen Daten für die neue Datei nochmals angezeigt. Mit der Schaltfläche „Starten“ schließen Sie den Vorgang ab.
Betätigen der Schaltfläche „Starten“
Protokoll Anzeige und Ausgabe des Status
Betätigen der Schaltfläche „Schließen“

Funktion Export Preise

Gibt einen Datenträger nach ÖNORM A2063 oder nach ÖNORM B2063:1996 zu wählenden Preisdatei aus.

Assistent
Austauschformat wählen ÖNORM B2063:1996 Signierter ÖNORM B2063:1996 Datenträger ÖNORM A2063 Datenträger
Dateinamen eingeben Dateiname eingeben oder über die Schaltfläche "Suchen" auswählen. Auswahl der gewünschten LG und Preisdatei.
Optionen Langtext bei Standard LB-Positionen ausgeben:

wenn gewählt, werden auch die Langtexte bei Standardpositionen einer LB ausgegeben
Ständige Vorbemerkung LB ausgeben: wenn gewählt, werden auch die ständigen VB der LB ausgegeben
In den Registerseiten Ausschreiber, Planer und Bauvorhaben werden die Informationen zum Bauvorhaben und zum Gewerk angezeigt. In der Registerseite Bieter können noch die Anzahl der Zeilen des „Bietertextes“ vorgegeben werden. HINWEIS: Nicht ÖNORM-gerechte Sonderzeichen bzw. Drucksteuerzeichen im Positionslangtext werden automatisch ersetzt bzw. gelöscht!
Fertigstellen Hier werden die von Ihnen eingegebenen Daten für die neue Datei nochmals angezeigt. Mit der Schaltfläche „Starten“ schließen Sie den Vorgang ab.
Betätigen der Schaltfläche „Starten“
Protokoll Anzeige und Ausgabe des Status
Betätigen der Schaltfläche „Schließen“

Funktion **Export Microsoft Word (Druckvorlage)**

Es werden Positionen einer LB in ein Microsoft Word-Dokument ausgegeben. Das Format ist für den Druck der Standardisierten LB ausgelegt und gilt nur für die ÖNORM B2062:1996 bzw. A2063. Bei einer A2063-LB wird folgende Warnmeldung ausgegeben: „Der Export erfolgt ohne formatierten Text“. Es werden keine Grafiken und keine formatierten Inhalte ausgegeben.

Ausschreiber-/Stichwortlücken werden mit mehreren Unterstrichen und Bieterlücken mit mehreren Punkten ausgegeben.

Generell beim Druck von Teilen (also NICHT alles):

1. Bei Wahl „von/bis“ oder nur eine „Quelle“ werden **IMMER** alle übergeordneten Hierarchien (fehlende LG, ULG, Ständige VB der LB etc.) auch ausgegeben.
2. Nur bei Wahl eine einzelnen LG sind die Positioneingabefelder „von/bis“ aktiv.

Diese Funktion setzt ein installiertes Microsoft Word ab Version 2007 (Format docx) voraus. Bei älteren Word Versionen mit dem „Microsoft Office Compatibility Pack“ kann es Probleme geben.

Microsoft Word darf zum Zeitpunkt des Aufrufs von ABK nicht von einem anderen Prozess verwendet werden.

Die Optionen „LB-Deckblatt“, „LG-Deckblatt“ und „Positionen“ können wahlweise ausgewählt werden.

Jedoch kann das Sammeldokument nur erstellt werden, wenn die Optionen „LG-Deckblatt“ und „Positionen“ ausgewählt wurden. Nach Ausgabe der einzelnen Dateien für LG-Deckblatt und Positionsdeckblatt wird das Sammeldokument erstellt und die einzelnen LG- und Positionsdateien werden abschließend gelöscht.

Word autospeichern: Zeit in Sekunden an wann Word die Datei speichert.

Im Ausgabeverzeichnis werden alle Word-Dateien ausgegeben.

Schaltfläche „Start“

Die Ausgabe erfolgt direkt in der Word-Datei am Bildschirm. Es darf zu diesem Zeitpunkt nicht mit Word gearbeitet werden.

Anmerkung: Die ABK-Word Vorlagedatei befindet sich im ABK-Programmverzeichnis Sys „lbdrukvorlage_word.docx“.

Funktion Export Druckvorlage (HTML-Dateien)

Diese Ausgabe erzeugt ein barrierefreies Dokument. Diese HTML-Datei enthält je LG/ULG/Position Überschriften. Nach der Ausgabe kann zum Beispiel die HTML-Datei in Word geöffnet und dort ein Inhaltsverzeichnis, für die PDF-Ausgabe, erstellt werden.

Es erscheint der Druckdialog mit Filtermöglichkeit von LG bis LG.

Bei der Dateiausgabe wird ein eigenes Verzeichnis je LB vorgeschlagen.

Je Leistungsgruppe wird ein eigenes Dokument angelegt.

Funktion LB prüfen

Das Leistungsbuch wird auf syntaktische Fehler überprüft.

Aufruf: Schaltfläche (LB prüfen).

Es erscheint der Druckdialog „LB-prüfen“:

- Leistungsgruppe (leer=alle): es kann entweder eine LG oder die gesamte LB geprüft werden
- Quelle: Alle oder eine Quelle prüfen
- Fehler beheben:
 - Löscht nicht mehr verwendete Grundtexte.
 - Lückencodierungen werden richtig gestellt, nach Änderung der Lückenanzahl im Grundtext. (Nur bei B2062:1996)
 - Die Lückenkenzeichnung (laut A2063) "L" oder "B" wird bei der LB Prüfung erneut gesetzt, wenn diese nicht richtig ist.
 - Grafik vorhanden Feld wird, wenn es falsch ist, korrigiert.
- Grundtext-Herkunftskennzeichen-Fehler korrigieren:
Z-Kennzeichen bei Grundtext wird korrigiert, wenn es falsch gesetzt ist. (Hinweis: ABK-intern gibt es diese Kennzeichnung, nicht aber am ÖNORM Datenträger B2062. Am A2063 Datenträger gibt es diese Herkunftskennzeichnung bei den Grundtexten.)
- Steuerzeichen im Langtext löschen:
Zum Beispiel wird das UTF8-Steuerzeichen BOM=Byte Order Mark gelöscht, das innerhalb des Langtextes ungültig ist.
Vorsicht: Es könnten auch gewollte Steuerzeichen verloren gehen.
- Leerzeilen am Ende des Langtextes löschen: alle Leerzeilen am Ende des Textes werden gelöscht.
- Nur Fehler ausgeben. Warnungen werden nicht protokolliert.
- Nicht benötigte LG/ULG löschen (nur A2063). Löscht nur, wenn in dieser Gruppe keine Positionen oder Vertragsbestimmungen vorhanden sind.
- Doppelte Positionsstichwörter prüfen: Wird nur als Fehler ausgegeben, wenn in der gleichen LG doppelte Stichwörter vorhanden sind.
- XML-Schemaprüfung der Langtexte durchführen: Bei aktivierter Option, wird jeder mehrzeilige Text nach A2063 Konvention geprüft. Im Fehlerfall wird die gleiche Fehlermeldung ausgegeben wie beim Exportieren einer onlb- Datei.
Bitte im Fehlerfall Ihr Kundenzentrum kontaktieren bzw. den Langtext neu erstellen.

- [] Grafiken mit gleichem Inhalt prüfen
Unteroption Doppelte Grafiken mit gleichen Inhalt bereinigen. Grafiken mit gleichem Inhalt werden in der Liste der Grafiken gelöscht und der Grafiklink wird bei den Positionen richtiggestellt.
- [] Doppelte Tags im Langtext prüfen
Wenn zum Beispiel in ein und demselben Text die Formatierung Kursiv doppelt gesetzt ist, dann könnte es in anderen Programmen beim Import vom ÖNORM Datenträger A2063 Probleme geben.
- [] Lücken mit Inhalte Prüfen
In Ausnahmefällen kann es vorkommen, dass Lücken ausgefüllt sind die aber beim der ÖNORM-Datenträger onlb leer sein müssen. Mit dieser Einstellung kann das geprüft und behoben werden.

Nach fehlerfreier Prüfung, erfolgt folgende Meldung im Fehlerprotokoll.
Meldung: „Im Rahmen der LB-Prüfung wurden keine systematischen Fehler gefunden.“
Die gewählte LG und Quelle wird beim Prüfprotokoll ausgegeben.

Wenn Fehler gefunden werden, dann erscheinen folgende Meldungen (diese sind als Protokoll ausdrückbar):

Angezeigte Fehler oder Warnungen

Allgemein	Erklärung	Lösung
LG ohne Versions- Nummer (Fehler)	Das Feld „Version der Leistungsgruppe“ ist nicht ausgefüllt.	Ergänzen im Ordner LB bearbeiten bei der Leistungsgruppe das Feld Version im Format 99.
LG ohne Versions- Datum (Fehler)	Das Feld „Datum der Leistungsgruppe“ ist nicht ausgefüllt.	Ergänzen im Ordner LB bearbeiten bei der Leistungsgruppe das Feld Datum im Format JJJJMM.
Stichwort ist leer (Fehler)	Das Feld „Stichwort“ ist bei einer Vorbemerkung oder Position nicht ausgefüllt. Der Fehler kommt vom ÖNORM Datenträger.	Stichwort eingeben.
Stichwort in dieser LG doppelt (Fehler)	Doppeltes Stichwort innerhalb einer LG.	Positionsstichwort ändern.
Grundtext ist leer (Fehler)	Bei der (geteilten) Position wurde kein Grundtext eingegeben	Ergänzen
Zu Grundtext keine geteilte Folgeposition(en) vorhanden. (Fehler)	Bei der Grundtextposition wurde keine Folgeposition gefunden.	Datenträger B2062 ausgeben und wieder einlesen.
Folgetext ist leer (Warnung) (nur bei	Warnung bei Positionen die keinen Positionstext (Folgetext)	Falls gewünscht ergänzen

A2063)	enthalten.	
Länge max. 999 Zeilen (nur bei A2063)	Der Grundtext, Folgetext oder Ungeteilter Text einer Position darf lt. ÖNORM max. 999 Zeilen lang sein	Text kürzen
Keine Positionen/ Vorbemerkungen zu LG/ULG (Fehler)	In der LB gibt es eine LG und/oder ULG ohne zugehörige Positionen bzw. zusätzliche Vorbemerkungen	Positionen zu dieser LG/ULG erfassen oder LG/ULG löschen.
Fehlende LG/ULG (Fehler)	In der LB fehlt die LG/ULG zu einer Position/Vorbemerkung	LG/ULG anlegen.
Zu Grundtext sind Folgetexte als zusätzliche VB und Positionen vorhanden (Fehler)	Bei einem Grundtext dürfen lt. ÖNORM B2062 entweder nur Positionen oder zusätzliche Vorbemerkungen vorkommen.	Position oder Vorbemerkung auf eine neue Grundtextnummer umbenennen
Ungültige Lückencodierung >xxx< in Zeile yyy und Spalte xxx (Fehler) (Nur bei B2062:1996)	Die Lücke ist unvollständig oder ungültig.	Das & Zeichen löschen und die Lücke neu anlegen.
Ungültige Zeichen in Positionsnummer (Fehler) (Nur bei B2062:1996, Bei A2063 können bei der Schemaprüfung - .Export A2063 nur Fehler kommen, wenn dieser nicht Unicode sind.)	Es sind Sonderzeichen oder Leerzeichen in einer Positionsnummer die nicht der ÖNORM B2062:1996 entsprechen.	Positionsnummer umbenennen.
Falsche Positionsnummer (Fehler) (Nur bei B2062:1996) In der ÖNORM A2063 wird das vom Schema geprüft.	Wenn die Länge einer Positionsnummer nicht der ÖNORM B2062 entspricht. Oder wenn die Positionsart nicht mit der Länge übereinstimmt oder leer ist.	Positionsnummer umbenennen.
Bei LG/ULG sind Lücken nicht erlaubt (Fehler)	Im Text der LG/ULG wurde das Zeichen ,&' gefunden - dieses in lt. ÖNORM B2062 für Ausschreiber-, Ausschreiber/Bieter- oder Bieterlücken reserviert.	Dieses Zeichen nicht verwenden
Sonderzeichen ,&' im Positionstext nicht erlaubt (Fehler)	Das Zeichen ,&' ist lt. ÖNORM B2062 im Positionstext nicht erlaubt, es ist für Ausschreiber-, Ausschreiber/Bieter- oder Bieterlücken reserviert.	Das Zeichen kann bei Bedarf durch Suchen/Ersetzen durch oder ____ geändert oder gelöscht

(Nur bei B2062:1996)		werden.
Sonderzeichen Hex Zeichen nicht erlaubt Positionstext nicht erlaubt. Entspricht nicht dem ASCII Codepage 437.(Warnung (Nur bei B2062:1996))	Das Zeichen `X` ist lt. ÖNORM B2062 im Positionstext nicht erlaubt. Der Hexcode ist dann wichtig, wenn das Zeichen nicht sichtbar ist. Gültige ÖNORM Zeichen findet man in der ASCII Code Tabelle in der ÖNORM B2062.	Das Zeichen kann bei Bedarf durch Suchen/Ersetzen geändert werden. HINWEIS: Die Sonderzeichen können in ein LV übernommen und gedruckt werden, beim DT-Export werden diese ungültigen Zeichen jedoch durch gültige ersetzt bzw. gelöscht
Einheit fehlt oder ist ungültig laut A2063 (Fehler)	Bei einer Positionsnummer wurde keine Einheit zugeordnet	Bei der Positionseigenschaft die Einheit auswählen
Einheit entspricht nicht der ÖNORM B2062:1996 (Fehler)	Die Einheit wurde am ÖNORM Datenträger falsch zugeordnet.	In der Positionseigenschaft eine gültige Einheit wählen.
Einheit zu Vorbemerkung zugeordnet (Fehler)	Zu einer Vorbemerkung darf keine Einheit zugeordnet sein.	Position neu speichern. Dann wird die Einheit gelöscht.
Lückenummer nicht fortlaufend (Fehler) (Nur bei B2062:1996))	Die Lückenummer muss fortlaufend nummeriert sein.	Die geteilte Position noch einmal speichern.
Fehler Herkunft LG/ULG ungleich Herkunft Position	Wenn zum Beispiel eine Erg. Position mit Herkunft + ist, muss auch die ULG eine + Position sein. Ist nur ein Fehler bei Firmentextergänzungen. Nicht laut ÖNORM:	
Grafikinhalt ... ident	Doppelte Grafiken mit gleichem Inhalt in der Liste der Grafiken vorhanden.	Lösung: LB prüfen mit Option „Grafiken mit gleichem Inhalt bereinigen“
Vorbemerkung und Leistungsposition zum selben Grundtext vorhanden!	Bei dieser Warnung ist bei einer geteilten Vorbemerkung in der gleichen Ebene auch eine Position mit Einheit im gleichen Grundtext vorhanden.	Die Prüfung muss hier fachlich vom Anwender gemacht werden, ob das sinnvoll ist oder nicht.
Positionstext: HTML-Text: Doppelt hintereinander auftretende Lücke/Rechenwert	Wenn versehentlich ohne Leerzeichen zwei Lücken hintereinander eingefügt wurden kommt dieser Fehler.	Eine der beiden doppelten Lücken löschen.

Parameterkennung: In ÖNORM A2063:2015 ist nur eine Parameterliste erlaubt. Es können nur Datenträger nach ÖNORM A2063:2021 ausgegeben werden.	Wenn die LB im Format A2063:2015 vorhanden ist, dann wird diese Meldung als Fehler ausgegeben. Im Format A2063:2021 ist das nur eine Warnung.	Bei Datei das ÖNORM Format auf A2063:2021 konvertieren.
Parameterlistenkennung: Ungültige Zeichen (Erlaubt >[A-Z .-]+<)	Im Ordner Parameterlisten, Register Kenndaten sind nicht alle Zeichen erlaubt. Zum Beispiel eine Nummer ist hier nicht erlaubt.	Parameterliste unter einer richtigen Kennung kopieren und die falsche löschen.
Parameterliste Bezeichnung ist leer	Im Ordner Parameterlisten, Register Kenndaten ist die Bezeichnung leer.	Bezeichnung ausfüllen.
Parameterliste ist leer	Es ist eine Parameterliste vorhanden, jedoch bei der Registerkarte Einträge sind keine Zeilen vorhanden.	Parameterkennungen anlegen bzw. Importieren.
Warnung: Parameterkennung wird nirgends verwendet	Es ist eine Kennung angelegt zum Beispiel bei einer Lücke nicht zugeordnet ist.	Löschen oder zuordnen.
Fehler: Parameterliste, Parameterset fehlt, es muss mindestens ein Parameterset in A2063:2021 angelegt sein	Bei A2063:2021 muss es ein Parameterset geben, das mehrere Parameter und Überschriften zusammenfasst.	Bei Parameterlistenkennung den Typ Parameterset anlegen.

Funktion Suchregister prüfen

Prüft das Suchregister mit der Möglichkeit ein Prüfprotokoll zu drucken.

Folgende Einstellungen können vorgenommen werden.

Auswahlmöglichkeit einer oder aller Quellen

Mit der Schaltfläche drucken, werden immer drei Prüfprotokolle gedruckt.

1. Positionen sind im Leistungsbuch zu dieser Quelle vorhanden sind, jedoch im Suchregistermenü sind diese Positionen nicht zugeordnet. Das ist nur eine Warnmeldung.
2. Im Suchregister sind Positionen vorhanden, die es im Leistungsbuch nicht gibt. Das ist eine Fehlermeldung und kann mit der obigen Option automatisch behoben werden.
3. Weitere Prüfungen:
Auswahlmenü Längenprüfung, Menü ohne Informationen.

Funktion Rechenlauf Preise

Neuberechnung aller Preise/Stunden/Kalkulationsansätze mit Wahlmöglichkeit von alle/eine Preisdatei und alle/eine LG einer/aller Preisdatei.

Funktion Leistungsbeschreibung / Preise drucken

Hier kann die Leistungsbeschreibung wahlweise mit Preisdateien und Kalkulationsansätzen gedruckt werden.

Es erscheint das Fenster Leistungsbeschreibung drucken:

Bereich „Bereich“ mit

- „Leistungsgruppen (leer = alle)“ mit Eingabefeldern „von“ und „bis“ (Default ist „leer“ = alles drucken).
 - Option „Nur Änderungen Ergänzungs-LB“: druckt nur die Positionen einer Ergänzungs-LB (Herkunftskennzeichen „+“ und „!“)
- „Nur markierte Positionen ausgeben“: druckt markierte Positionen (nur aktiv, wenn Markierung vorhanden)

Bereich „Quelle“ mit Auswahlfeld zur Auswahl der Quelle (wählbar immer 1. „Alle Quellen“, 2. „LB“, 3. „BS“ und dann Liste aller Firmenergänzungen)

Bereich „Optionen für Ausdruck“ 2-spaltig, in linker Spalte

- „Deckblatt“: Es wird ein LB-Deckblatt und je ULG ein ULG-Deckblatt gedruckt. Wenn Preise gedruckt werden, dann wird nach dem LB-Deckblatt ein PD-Deckblatt gedruckt.
- „Ständige Vorbemerkungen der LB drucken“: Druckt den kompletten Langtext der Vorbemerkungen die am Beginn vom Leistungsbuch definiert sind.
- „Numerische Lückeninformation“: druckt die numerischen Lückeninformationen
- „2-spaltig“: druckt 2-spaltig
- „Jede LG mit Seite 1 beginnen“: beginnt jede LG wieder mit Seite „1“
- Geteilte Positionsnummer in Kurzform: Statt 010101A wird nur A gedruckt.
- Änderungskennzeichnungen: laut ÖNORM A2063
- Grafik drucken: Grafiken, die bei den Positionen zugeordnet wurden. Diese werden linksbündig, nach einer fixen Breite skaliert, unter dem Text gedruckt.
 - Nur Bezeichnungen drucken: Diese werden beim Ordner Liste der Grafiken eingegeben. Die Sortierung im Druck erfolgt nach diesen Bezeichnungen.

und rechter Spalte

- „Positionen“: druckt alle Positionen
- „Langtext“: druckt den Positionslangtext
 - „Lückencode lt. ÖNORM B2062“: druckt den Lückencode lt. ÖNORM („&...“) oder „_ _ _ _“ für Ausschreiber- bzw. „...“ für Bieterlücken
- „Kommentare“: druckt die Kommentar-Texte
- „Texterweiterungen“: druckt die Texterweiterungen
- „Externe Notiz“: druckt die „externen“ Notizen
- „Interne Notiz“ druckt die „internen“ Notizen

- „Suchtext“ druckt die eingegebenen Suchtexte

Bereich „Preise“

- „Preise drucken“: druckt auch die Preise zu den Positionen
 - „Zusätzliche Preisinfo drucken“: ist nur wählbar wenn „Preise drucken“ gewählt wurde, druckt auch die Info Preisqualität, Datum Preisbasis und Dauer (Anteil Lohn/Mittelohn bzw. Summe der Löhne bei KA-Ansatz) aus.
 - „Nur Positionen drucken“:
 - mit Preisen (druckt nur Positionen die einen Preis in der gewählten Preisdatei haben.)
Diese Option ist nur wählbar bei Auswahl einer Preisdatei.
 - ohne Preise
 - alle
 - „Preisquelle“ mit Auswahl „(Alle Preisdateien)“, „(Erweiterte Auswahl)“ oder Liste der einzeln wählbaren PD
 - „Kennwerte drucken“: Druckt auch Kennwerte zu Positionen
 - Nur Positionen mit Kennwerten drucken
 - Nur Kennwerte mit Inhalten drucken
 - Nur Kennwerte „Favoriten“ drucken
 - Quelle mit Auswahl aus der Liste der Preisdateien mit Kennwerten. Es kann eine Quelle gewählt werden. Mit der Schaltfläche „Berechnen und Prüfen“ wird ein Rechenlauf gestartet, der die Kennwerte aktualisiert.
 - „Kalkulationsansätze drucken“ (nur für 1-spaltigen Druck): druckt Kalkulationsansätze aus, hier können noch zusätzlich
 - Mengenansätze (Berechnung der kalk. Menge)
 - interne Textzeilen
 - Artikelnummern
 ausgedruckt werden (Interne Textzeilen beginnen mit einem Schrägstrich („/“))
 - Funktion „Preisdatei berechnen und prüfen“ aufrufbar.
 - Angabe der Preisdatei (Alle Preisdateien)
 - Leistungsgruppe (leer=alle)
 - Kalkulationsansätze neu berechnen (Checkbox für Markierung mittels Häkchen)
 - Die Artikel-Verkaufspreise werden hier nicht neu berechnet. Hierzu ist ein Wechsel in den VA-Ordner Artikel erforderlich

...darunter das Standard-Druckerfenster

Funktion Statistik drucken

Je LG und Quelle wird die Anzahl aller Positionsarten gedruckt.

Funktion Suchregister drucken

Ein gewähltes Suchregister kann gedruckt werden.

Funktion Extras/Optionen

Hier können die Optionen für Druckformulare und Voreinstellungen gewählt werden

Ansicht

- Zusätzliche Info-Spalten in LB-Bearbeitung anzeigen (LANGSAM)
Standardmäßig ist diese Einstellung nicht aktiv. Das betrifft Änderungsbeschreibung vorhanden, Interne Notiz vorhanden, Kommentar vorhanden.

Druckformulare

- Druckformular für LB: Formularauswahl für LB-Druck
- Druckformular für LB (platzoptimiert): Formularauswahl für 2-spaltigen LB-Druck
- Druckformular für LB-Statistik: Formularauswahl für Druck der LB-Statistik
- Druckformular für Suchregister: Formularauswahl für Druck des LB-Suchregisters
- Druckformular für PEF-Blätter: Formularauswahl für Druck der Positionserfassungs-Blätter

Voreinstellungen

- Mittellohnpreis für neue Preisdateien: neue Preisdateien werden mit diesem Mittellohn angelegt
- Neue Preisdateien mit Kalkulationsansätzen: neue Preisdateien werden mit Kalkulationsansätzen angelegt
- Bei LB nach ÖNORM B2062:1996 auf Kompatibilität mit ÖNORM A2063 *prüfen*

Funktion Extras/Hauptpositionen für eine Preisdatei berechnen

Nur für Positionspreisspeicher verfügbar. Die Lizenz PS ist erforderlich.

Um diese Funktion nutzen zu können, muss eine Periodenpreisdatei vorhanden sein.

Beim Ordner LB-Zusatzinfo kann die Menge der Hauptposition in der Spalte „Normbst.ME“ erfasst werden.

Wird hier ein Rechenlauf gemacht, wird die Menge mit dem Einheitspreis multipliziert und so die Hauptpositionssumme ermittelt.

Für weitere Informationen, wenden Sie sich bitte an Ihre ABK Kundenbetreuung.

Funktion Extras/Vorauswahl für Preisimport

In der Tabelle können für die gesamte LB (Leerzeile) oder je Gruppe (LG/ULG) bis zu 3 PD mit Reihenfolge ausgewählt werden. Diese werden dann als Vorschlagswerte für den Preisimport in ABK-LV/AN verwendet

Leistungsbeschreibung

Ordner Leistungsbeschreibung

Es erscheinen die Allgemeinen Informationen zur LB, mit den Registern ‚Allgemein‘ und ‚Sonstiges‘ bei LB nach ÖNORM B2063:1996, ‚Kenndaten‘, ‚Kenndaten Vorversion‘ sowie ‚Sonstiges‘ bei LB nach ÖNORM A2063.

Im **Register Kenndaten** werden folgende Daten angezeigt:

LB-Dateiname: Suchname der LB in der ABK Datenbank. Wird im Ausdruck der LB auf jeder Seite in der Kopfzeile gedruckt.

ÖNORM-Format der LB: Mittels Funktion „ÖNORM-Format aktualisieren“ wird die Leistungsbeschreibung von Format A2063:2015 auf A2063:2021 umgestellt (der LB-Status muss dafür „Entwurf“ sein).

Teilausgabe (Bezeichnung): angegeben, wenn diese Leistungsbeschreibung eine Teilausgabe ist

Kenndaten LB bzw. Kenndaten der Ergänzungs-LB bei A2063:

-Kennung der LB: 10-stellige Bezeichnung der LB. Bei Ergänzungs-LB ist der Herausgeber, bei den Kenndaten der Ergänzungs-LB, anzugeben.

Versionsnummer: Nummer der LB-Version. Ist eine fortlaufende Nummer von 1 bis 999 bei A2063.

Datum

Status (Entwurf bzw. Freigegeben): Die Eingabe bzw. Änderung ist gesperrt, wenn die LB freigegeben ist. Dies wird für die LB bzw. Ergänzungs-LB geprüft.

Bezeichnung

Herausgeber: Ist ein Adressfeld laut ÖNORM A2063.

Downloadlink zur onlb-Datei

Allgemeine Information: Eingabe eines Mehrzeiligen Textes hier möglich. Diese Information gibt es in der ÖNORM A2063 nicht.

Logo: Ein Bild kann mit der rechten Maustaste eingefügt werden. Diese Information gibt es in der ÖNORM A2063 nicht.

Register Kenndaten Vorversion: Hier sind die gleichen Informationen wie bei den Kenndaten.

Register Sonstiges: Für Auswahl sperren ist eine Option die das Anlegen eines LV mit dieser LB verhindert. Schreibgeschütz ist eine Einstellung die das Ändern der LB verhindert.

Nur bei B2062 (nicht kompatibel mit A2063) gibt es die LB-Kenndaten nicht, jedoch eine Kurzbezeichnung des Sachgebietes der LB, Nummer der LB-

Version, zusätzliche freie Kennung, werden bei Neuanlage der LB festgelegt (LB-Kennung) und sind nicht änderbar.

Datum der LB-Version.

TIPP: Bei einer inhaltlichen Änderung der LB sollte diese unter einer neuen LB-Version gespeichert werden. Siehe dazu die Funktion Speichern unter im Menü Datei.

Ordner LB bearbeiten

Es erscheint eine Tabelle mit den Positionen der LB der im Ordnerbaum gewählten LG.

In einem Fenster können die Positionseigenschaften bearbeitet werden.

Beim Ändern eines Grundtextes oder einer Position wird die Version der darüberliegenden Hierarchien (GT, ULG, LG) automatisch auf die LB bzw. Erg. LB Version aktualisiert. Das betrifft auch die Spalte „Änderung von“ und „letzte Änderung am“.

In der Statusleiste wird beim Löschen markierter Positionen die aktuelle Positionsnummer angezeigt.

Beschreibung der Spalten:

Spalte	Erklärung
LGPosNr.	Positionsnummer
HK	Herkunftskennzeichen (+,!,leer)
PA	Positionsgliederung
L	Lückencode leer – Position ohne Lücke 'L' – Position mit Ausschreiber- oder Ausschreiber/Bieter-Lücke 'B' – Position mit Bieterlücke
Positionsstichwort	Positionsstichwort (oder LG/ULG Überschrift)
Q	Quelle der Position 'LB' – Standard LB-Position 'BS' – Bürostandard 'XXX' – Firmentext-Position
EH	Mengeneinheit
R	Regieposition
PA	Positionsart LG – Leistungsgruppe ULG – Unterleistungsgruppe ULG2 – Unterleistungsgruppe 2 UP – Unterteilte Position UV – Unterteilte Vorbemerkung GP – Geteilte Position GV – Geteilte Vorbemerkung SVB – Ständige Vorbemerkung der LB
G	Grafik vorhanden „G“ – Es sind eine oder mehrere Grafiken vorhanden.
Vorherige Pos.	Positionsnummer aus voriger LB-Version. Nur anzugeben bei Umnummerierungen.
Version	Version der LB, bei der dieser Text erstmals aufgenommen oder zuletzt geändert wurde. Nur ÖNORM A2063.

LG-Version	Version der LG bei der untergeordnete Texte erstmals aufgenommen oder zuletzt geändert wurden. (Nr. der LG-Version – nur ÖNORM B2062:1996)
ÄU	Änderungsumfang leer=Neu oder unverändert A = geändert G = geringfügig geändert: Nur redaktionelle Änderung (Berichtigung von Rechtschreibfehlern), ohne Auswirkung auf den Inhalt;
Letzte Änd.	Datum der letzten Änderung
Änd. Von	Letzte Änderung durchgeführt von
Quelle-Bezeichnung	Bezeichnung der Quelle
Nicht in Teilausgabe	Der Langtext und Kommentar dieser Position ist nicht in dieser LB-Teilausgabe enthalten
Interne Anmerkung	Wird nicht am ÖNORM-Datenträger ausgegeben oder gedruckt.
Suchtext	Für Ergänzende Texte zum Stichwort. Wird nicht am ÖNORM-Datenträger ausgegeben.
S	Sperrstatus - Nicht definiert (wird behandelt wie freigegeben) „F“ - Freigegeben (grün) „B“ – Bedingt freigegeben (orange) „G“ – Gesperrt (rot) Positionen mit dem Status „Gesperrt“ können nur durch die Bestätigung einer Warnung in ein LV übernommen werden.
NI	Interne Notiz vorhanden. „X“ – Notiz vorhanden „ „ – keine Notiz vorhanden.
ÄB	Änderungsbeschreibung vorhanden. „X“ – Änderungsbeschreibung vorhanden „ „ – keine Änderungsbeschreibung vorhanden.
Produktwahl	Kennzeichen ob die Positionsnummer der zugehörigen Vorbemerkungen für die Materialbestimmung im LV in der Lücke eingetragen werden sollen, oder ob Produktwahl möglich sein soll. Die Kennzeichnungen sind folgende: „W“ – Vorbemerkung Produkt Wahl AN „B“ – Vorbemerkung Produkt Beispiel AG „P“ – Bei dieser Position ist Produktwahl möglich „X“ – Vorbemerkung für gefordertes Produkt AG Weitere Erläuterungen im LV-Handbuch, Funktion Leistungsbeschreibung
Nicht TA	Nicht in Teilausgabe enthalten. Kennzeichnet diese Position ob diese am Norm-Datenträger wenn Teilausgabe ausgegeben werden soll oder nicht. Es werden nur alle Positionen am Datenträger ausgegeben wo dieses Kontrollkästchen nicht gesetzt haben. Siehe auch Funktion Markierte Zeilen Eigenschaften.
KW	Kennwert vorhanden. Zusätzlich aktiviert die LB-Prüfung dieses Kontrollkästchen, wenn ein Kennwert definiert wurde. So können schnell alle Positionen gefiltert werden die einen Kennwert haben.

Funktionen in der Tabelle:

Aktion/Befehl	Erklärung
Bearbeiten/Ändern	Öffnet das Positioneigenschaftenfenster
Bearbeiten/Einfügen	Es erscheint das Fenster Legt eine neue LG, ULG, oder Position/zusätzliche Vorbemerkung auf Grund der Länge der eingegebenen Positionsnummer an. Die Herkunft ist hier definierbar.
Bearbeiten/Löschen	Löscht den aktiven Datensatz
Bearbeiten/Kopieren als...	Kopiert die gewählte Position unter einer anderen Nummer Es kann kopiert werden: - Eine Position. Es kann eine geteilte in eine ungeteilte Position und umgekehrt kopiert werden. - Positionspaket, das zu einem Grundtext gehört. - ULG - LG Die Herkunft ist hier definierbar.
Bearbeiten/Umbenennen...	Ändert die Positionsnummer der gewählten Position Es kann eine geteilte in eine ungeteilte Position und umgekehrt kopiert werden.
Aktion/Markieren	Je nach Art der aktiven Position kann die ganze LG, ULG oder Paket von Folgetexten markiert werden
Aktion Marke/Ganze LG markieren	Eine ganze Leistungsgruppe wird markiert, wenn aktueller Datensatz eine LG ist
Aktion Marke/Ganze ULG1/ULG2 markieren	Eine ganze Unterleistungsgruppe (1 oder 2) wird markiert, wenn aktueller Datensatz eine ULG ist
Aktion Marke/Alle Folgetexte markieren	Alle Folgetexte werden markiert, wenn aktueller Datensatz eine Folgetextposition ist
Aktion Marke/Markierte Zeilen: Eigenschaften...	Bringt ein Fenster mit: Bereich „Eigenschaften“ - Option „Kennzeichen Regieposition“ - Option „Quelle“ (wenn aktiv, dann kann in einem Auswahlfeld aus Liste der Quellen gewählt werden. - Option „Mengeneinheit“ Wenn aktiv, kann in einem Auswahlfeld aus einer Liste eine Mengeneinheit gewählt werden. -Option „Herkunftskennzeichen“ (wenn aktiv, dann kann das Herkunftskennzeichen festgelegt werden: , , – Standard-LB ,!‘ – geändert durch übergeordnete Gruppe (nur bei B2062:1996) ,+‘ – neue/geänderte Position ,Z‘ – Bürostandardposition

	<p>-Option „Sperrstatus“</p> <p>Diese Positionseigenschaft ist nicht am ÖNORM-Datenträger vorhanden und wird bei Leistungsbüchern mit ökologischen Kriterien eingesetzt. Dazu kann auch ein spezielles Suchregister (=Auswahlmenü) mit den ökologischen Kriterien erstellt werden.</p> <p>Wenn aktiv, kann in einem Auswahlfeld aus einer Liste folgendes gewählt werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - nicht definiert (wird behandelt wie freigegeben) - Freigegeben (Grün) - Bedingt freigegeben (orange) - Gesperrt (rot) <p>- Option „Grafiklink anfügen“</p> <p>Wenn aktiv, wird ein Dialog „Grafik“ geöffnet, in dem ein oder mehrere Bilder aus der Liste der Grafiken angefügt bzw. eingefügt werden können. Nach Klick auf OK werden diese Bilder bei den markierten Positionen angefügt.</p> <p>- Option „Grafiklink löschen“</p> <p>Löscht alle Grafiklinks bei allen markierten Positionen.</p> <p>Information: Nach dem Löschen sind nur die Grafiklinks bei den Positionen entfernt. Die Grafiken bleiben im Ordner Liste der Grafiken erhalten.</p> <p>- Option „Änderungsumfang“</p> <p>Es kann „Leer“ oder „Geringfügig geändert“ oder „Geändert“ ausgewählt werden.</p> <p>-Option „Änderungsbeschreibung“</p> <p>Es wird ein mehrzeiliges Fenster für die Eingabe geöffnet.</p> <p>- Option „Nicht in Teilausgabe“</p> <p>Es kann „Nicht in Teilausgabe enthalten“ oder „In Teilausgabe enthalten“ gewählt werden.</p> <p>- Option „Version“</p> <p>Es kann die Version der Positionsnummer gesetzt werden.</p>
Aktion Marke/Markierte Zeilen: Positionen kopieren/umbenennen	<p>Bringt das Fenster „Positionen Kopieren/Umbenennen“</p> <p>=> siehe Funktion „Aktion Marke/Markierte Zeilen: Positionen kopieren/umbenennen“</p>
Aktionen/Position hinauf	<p>Ändert eine ungeteilte Position in die nächst höhere Positionsnummer, eine geteilte Position in den nächsten Buchstaben</p>
Aktionen/Position hinunter	<p>Ändert eine ungeteilte Position in die</p>

	vorherige Positionsnummer, eine geteilte Position in den vorherigen Buchstaben
Aktionen/Suchen und Ersetzen...	Der Dialog für Suchen/Ersetzen wird geöffnet Tipp: Zeilenschaltungen können mit „\n“ gesucht werden.

HINWEIS: Da die ÖNORM B2062:1996 keine Textformatierungen berücksichtigt, können beim Schreiben von mehrzeiligen Texten folgende „Tricks“ angewandt werden (dies gilt nur für LB die mit der Option „Fließtext“ eingelesen wurden):

- Leerzeilen im Text bleiben erhalten
- eingerückte Texte stehen immer in einer neuen Zeile

Beispiel 1 (Leerzeile):

Fließtext Fließtext Fließtext Fließtext Fließtext
 Fließtext Fließtext Fließtext Fließtext Fließtext
 Fließtext Fließtext Fließtext Fließtext Fließtext
 Fließtext

Zwischenüberschrift nach Leerzeile:

Fließtext Fließtext Fließtext Fließtext Fließtext
 Fließtext

Der Fließtext vor und nach der Zwischenüberschrift wird beim LB- oder LV-Druck neu umgebrochen (abhängig vom Druckformular und von der Schriftgröße), die Leerzeilen und die Zwischenüberschrift bleiben so erhalten.

Beispiel 2 (eingerückter Text):

Fließtext Fließtext Fließtext Fließtext Fließtext
 Fließtext Fließtext Fließtext Fließtext Fließtext
 Fließtext Fließtext Fließtext Fließtext Fließtext
 Fließtext
 Aufzählung 1
 Aufzählung 2
 Aufzählung 3

Der Fließtext vor der Aufzählung wird beim LB- oder LV-Druck neu umgebrochen (abhängig vom Druckformular und von der Schriftgröße), die Aufzählungen bleiben so erhalten.

Verwenden Sie beim Schreiben des Fließtextes keine Zeilenschaltung (Enter), weiters wird empfohlen im Fließtext Worte nicht abzuteilen.

Funktion Aktion Marke / Markierte Zeilen: umbenennen / kopieren

Es erscheint das Fenster „umbenennen/kopieren“ mit folgenden Optionen

Bereich 1 „Markierte Zeilen“

- Umbenennen
die Änderung erfolgt durch umbenennen
- Kopieren
die Änderung erfolgt durch kopieren

Bereich 2 „Ändern durch“

- Eingabe der Pos.Nr.
die Änderung erfolgt durch Eingabe einer neuen Nummer
- Eingabe der Differenz (+/-)
die Änderung erfolgt durch Eingabe einer Differenz (z.B. „+5“)
(bei Alphanumerisch + # CHR)

Bereich 3 „Durchführen in der Ebene“

- Leistungsgruppe
die Änderung erfolgt an den LG-Stellen
- Unterleistungsgruppe 1
die Änderung erfolgt an den LG+ULG-Stellen
- Unterleistungsgruppe 2
die Änderung erfolgt an den LG+ULG+ULG2-Stellen
- Grundtext
die Änderung erfolgt an den LG-ULG+ULG2+GT-Stellen
- Folgetext
die Änderung erfolgt an den LG-ULG+ULG2+GT+FT-Stellen

...und je nach gewählten Optionen ein Eingabefeld in einem weiteren Fenster:

2a – Eingabefeld für Pos.Nr., Länge je nach Option 3a (2-stellig) bis 3e (7-stellig) je nach LB-Struktur

2b – Eingabefeld für „-9999“ bis „+9999“

Bsp.1:

Alle Positionen der ULG 0112 markieren, „kopieren“, „nach“ und „ULG“ mit Eingabe „0113“ wählen – es werden alle markierten Zeilen von 0112 nach 0113 kopiert;

Bsp.2:

Markierte ULG 0111 bis 0119 (über „Markieren Ganze ULG“), wähle „umbenennen“, „±“ und „ULG“ mit Eingabe „+10“ – es werden die gewählten Zeilen in den ULG-Stellen um +10 umnummeriert (also aus ULG 0111 bis 0119 wird ULG 0121 bis 0129);

Bereich 4 „Vorherige Position“

Mit der Option „Vorherige Position setzen, wenn leer“ wird in der Ziel-LB bzw. aktuellen LB die ursprüngliche Positionsnummer, im Feld „Vorherige Pos.“, aus der Quell-LB gespeichert.

Diese Option ist nur beim kopieren in eine andere LB und beim umbenennen in die gleiche LB vorhanden.

Nur beim Kopieren in eine andere LB gilt folgendes:

Zusätzlich wird der LB-Dateiname der Quell-LB in das Feld „Interne Anmerkung“ in die Ziel-LB geschrieben. Der LB-Dateiname besteht in der Regel aus der LB-Kennung (+Kennung Ergänzungs-LB) und der jeweiligen Version.

Bereich 5 „Leistungsbeschreibung“

Wird eine andere Ziel-LB gewählt, werden die markierten Positionen in eine andere LB kopiert.

Dazu bei „In Leistungsbeschreibung“ auf [Ändern...] klicken und die gewünschte Ziel-LB wählen.

Funktion Positionseigenschaften

In diesem Fenster können die Eigenschaften einer Position bearbeitet werden.

Hinweis zu ÖNORM B2062:1996:

Zusätzlich zu den Eigenschaften nach ÖNORM B2062:1996 kann auch eine Notiz eingegeben werden. Dieses Feld kann auch für Abbildungen verwendet werden (B2062).

Achtung: Diese Informationen werden nicht über Datenträger nach ÖNORM B2062:1996 transportiert.

Angezeigt wird / Bearbeitet werden kann:

- LG Pos.-Nr.
- Herkunftskennzeichen
- Suchtext
- Änderungskennzeichen
- Änderung
- Version
- Vorherige Position
- Stichwort:
Eingabe des Stichwortes mit max. 43 Stellen bei ÖNORM B2062 und 60 Stellen bei ÖNORM A2063. Die Stichwortlänge wird auf die Größe des Positionseigenschaftenfensters automatisch angepasst.
- EH: Auswahl der Einheit
- Suchtext: Zusatztext zum Stichwort. Diese Zusatztexte werden derzeit von der EDS (Elektro-Daten-Service) für die Haustechnik-LB herausgegeben.
Vorsicht: Dieser Zusatztexte werden nicht über Datenträger nach ÖNORM B2062 transportiert.

Optionen:

- Regiekennzeichen
Kennzeichnung, wenn Positionen als Regiepositionen geführt werden sollen. Dies kann bei allen Positionsarten mit Einheit erfolgen.
- Änderungskennzeichnungen (nach ÖNORM A2063):
Änderungsumfang:
leer=Neu oder unverändert
A = geändert
G = geringfügig geändert: Nur redaktionelle Änderung (Berichtigung von Rechtschreibfehlern), ohne Auswirkung auf den Inhalt;
- Version der LB bei der dieser Text erstmals aufgenommen oder zuletzt geändert wurde.

Vorherige Positionsnummer aus voriger LB-Version. Nur anzugeben bei Ummummerierungen.

Aktionen/Befehle:

Funktionen beim Bearbeiten der Positionseigenschaften:

Aktion/Befehl	Erklärung
Stichwortlücke einfügen	Fügt im Positionsstichwort die Kennzeichnung für eine Stichwortlücke ein.
In LB und Neu	Fügt die nächste idente Positionsart an. Der Wert wird um eins erhöht Das ist bei LG nicht erlaubt
In LB und Pos.	Fügt die nächste Positionsart an. Die nächste Positionsart ist für die Eingabe blau markiert.

Register Langtext

Abhängig vom gewählten ÖNORM-Format kann der Langtext unterschiedlich bearbeitet werden.

Für Leistungsbeschreibungen nach ÖNORM A2063:

Text mit Formatierungen wie in der Hilfe „Allgemeine Funktionen“ beschrieben.

Zusätzliche Funktionen:

Aktion/Befehl	Erklärung
Ausschreiberlücke einfügen	Es wird im Langtext ein Ausschreiberlückencode eingefügt.
Bieterlücke einfügen	Es wird im Langtext ein Bieterlückencode eingefügt.
Komm... (Kommentar vor Langtext)	Es erscheint das Eingabefenster für einen Kommentar vor dem Langtext.

Für Leistungsbeschreibungen nach ÖNORM B2062:1996:

Je nach festgelegter ‚Art des Langtextes (*wählbar im Ordner Leistungsbeschreibung, Registerseite Sonstiges*) wird dieser bearbeitet als:

- Fixtext mit 43 Zeichen pro Zeile
- Fließtext ohne Formatierung
- Fließtext mit Formatierung (Rich-Text-Format)

Aktionen/Befehle:

Aktion/Befehl	Erklärung
A-Lü (Ausschreiberlücke einfügen)	Es wird im Langtext ein Ausschreiberlückencode eingefügt.
B-Lü (Bieterlücke einfügen)	Es wird im Langtext ein Bieterlückencode eingefügt.
KV (Kommentar vor Langtext)	Es erscheint das Eingabefenster für einen Kommentar vor dem Langtext.
KN (Kommentar nach Langtext)	Es erscheint das Eingabefenster für einen Kommentar nach dem Langtext.

TE (Texterweiterung)	Es erscheint das Eingabefenster für die Texterweiterung.
TE KV (Kommentar vor Texterweiterung)	Es erscheint das Eingabefenster für einen Kommentar vor der Texterweiterung.
TE KN (Kommentar nach Texterweiterung)	Es erscheint das Eingabefenster für einen Kommentar nach der Texterweiterung.

Register Änderungsbeschreibung

Dient zum Erfassen einer Änderungsbeschreibung lt. ÖNORM A2063. Diese Information wird am Datenträger A2063 ausgegeben. Nur anzugeben, wenn inhaltlich gegenüber der letzten Version geändert.

Mit Einträgen in den freien Katalog AENDERB können Änderungsbeschreibungen in der LB vordefiniert werden.

Register Notiz

Dient zum Erfassen / Anzeigen des Notiztextes zur aktuellen Position. Zu jeder Position / Vorbemerkung / Überschrift kann eine Notiz eingetragen werden.

Diese Informationen werden nicht am ÖNORM-Datenträger ausgegeben. Der Beginn des Inhaltes wird auf diesen Registerkarten angezeigt. Wobei interne Notizen für eigene Kommentare gedacht sind die man nicht weitergibt.

Beim Ausdruck kann gewählt werden, ob die interne und/oder die externe Notiz gedruckt werden soll.

(Erklärung „Das Texteingabefenster mit Formatierungsmöglichkeit“ befindet sich in der ‚Allgemeinen ABK-Hilfe‘)

Register Sperrinformation

Dient zur Bewertung von Positionen, zum Beispiel für die ökologische Beurteilung von Positionen und Vorbemerkungen. Diese Informationen werden nicht am ÖNORM-Datenträger ausgegeben.

Sperrstatus:

- Nicht definiert (wird behandelt wie Freigegeben)
- F – Freigegeben (grün)
- B – Bedingt freigegeben (orange)
- G – Gesperrt (rot)

In einem Texteingabefenster kann eine Anmerkung zur Sperrinformation erfasst werden. Dieser Text wird im Langtextfenster am Ende des anderen Positionstextes in oranger bzw. roter Farbe angezeigt.

Register Grafik

Dient zum Einfügen einer bestehenden Grafik aus dem Ordner „Liste der Grafiken“.

Es darf die gleiche Grafik ID nicht zweimal eingefügt werden.

Die Liste der Grafiken wird nach der Bezeichnung sortiert gedruckt. Diese Sortiernamen können im Ordner Liste der Grafiken geändert werden.

Beschreibung der Spalten:

Spalte	Erklärung
Bezeichnung	Freie Beschreibung Die Länge ist auf 60 Zeichen begrenzt.
Grafik-ID	Eindeutige Grafik-Identifikationsnummer. Muss innerhalb der LB eindeutig sein.

Aktion/Befehl	Erklärung
Laden	Diese Funktion ist nur im Ordner Liste der Grafiken aktiv.
Speichern als	Speichert die Grafik in einen beliebigen Ordner
Löschen	Diese Funktion ist nur im Ordner Liste der Grafiken aktiv.
Kopieren	Kopiert die Grafik in die Windows Zwischenablage
Ausschneiden	Diese Funktion ist nur im Ordner Liste der Grafiken aktiv.
Einfügen	Diese Funktion ist nur im Ordner Liste der Grafiken aktiv.

Ordner Liste der Quellen

Es erscheint die Tabelle mit den installierten Firmentexten. Diese gehören zur jeweils aktiven LB.

Unter dieser Tabelle können Kontaktdaten erfasst werden. Dieses Adressfeld ist an die ÖNORM A2063-Felder angeglichen.

Zusätzlich kann eine mehrzeilige Information zu dieser Quelle eingegeben werden. Diese Information soll eine Kurzbeschreibung der Leistungen und der nicht enthaltenen Leistungen dieser Quelle enthalten.

Logo: (Bearbeiten mit rechter Maustaste). Nur Bilder mit einer Größe von 120x70 Punkten sind erlaubt.

Vorschau Suchregisterwahl: Hier wird die Originalgröße angezeigt, die bei der Firmenwahl im LV/AN Baustein sichtbar ist. Falsche Bildverhältnisse werden hier angezeigt.

Weil „Standard-LB“ und „Bürostandard“ auch Quellen sind, werden diese beiden auch angezeigt.

Beschreibung der Spalten:

Diese Informationen werden nicht in die ÖNORM-Datei übertragen.

Spalte	Erklärung
Quelle	Maximal 3 stellige Abkürzung der Firma/Quelle
Bezeichnung	Bezeichnung der Firma/Quelle
Version	Version dieser Quelle. Ist bei LB und BS immer leer, nur bei Firmen- bzw. andere Quellen ist diese Information vorhanden. Hier ist die Versionsnummer das Jahr und das Monat der Veröffentlichung dieser Quelle angegeben.
Webseite	Link zu Homepage
Anmerkung	Freie Anmerkung. Nicht ÖNORM.
Interne Anmerkung	Freie Anmerkung 2. Nicht ÖNORM.

Aktion/Befehl	Erklärung
Bearbeiten/Anfügen	Legt eine neue Quelle zu der aktiven LB an. Zum Anlegen eines Bürostandards muss als Quelle „BS“ eingegeben werden.
Bearbeiten/Umbenennen ...	Umbenennen der gewählten Quelle
Bearbeiten/Löschen	Löscht alle zur LB gehörenden Firmendaten der gewählten Quelle
Standardquelle definieren	Wählt eine Quelle für die LB-Bearbeitung
Positionen bearbeiten	Sprung zum Ordner LB bearbeiten mit einem Filter auf die hier gewählte Quelle.
Suchregister bearbeiten/anlegen	Aktiviert die gewählte Quelle zum Anlegen/Bearbeiten eines Suchregisters
Suchregister löschen	Löscht das Suchregister der gewählten Quelle
Quelle sichern	Erstellt eine Datensicherung der aktuellen Quelle; d.h. alle Positionen einer Quelle sowie ein etwaiges vorhandenes Suchregister
Quelle rücksichern	Liest Datensicherungen einer Quelle; d.h. alle Positionen einer Quelle sowie ein etwaig vorhandenes Suchregister, die vorhandenen Daten einer Quelle werden gelöscht. Hinweis: Die vorhandenen Daten der Positionen werden nicht gelöscht. Um die Positionen einer Quelle zu löschen, muss ein B2062:1996-Datenträger eingelesen werden.
Logo laden...	Ordnet der gewählten Quelle ein Logo zu
Logo löschen	Löscht das Logo der gewählten Quelle

Ordner Standard-Quelle bearbeiten

Es erscheint die Tabelle mit allen Positionen der Standard-Quelle. In diesem Ordner können alle Positionen einer Quelle bearbeitet werden.

Die Standard-Quelle wird mit der Funktion „Standardquelle definieren“ im Ordner „Liste der Quellen“ ausgewählt.

Bei Klick auf den Ordner „Standard-Quelle bearbeiten“ werden alle Positionen dieser Quelle geladen.

Die Funktionalität entspricht sonst der des Ordners „LB bearbeiten“.

Die Bearbeitungsgeschwindigkeit erhöht sich, wenn im LG oder ULG Verzeichnisbaum gearbeitet wird. Es wird auch empfohlen, die Tabellenfunktion „Alle Zeilen laden“ zu deaktivieren.

Ordner Liste der Grafiken

Es erscheint die Tabelle mit der Liste aller Grafiken der geöffneten LB. Darunter die Grafik. Die Größe einer Grafikdatei darf 64KB (64 Kilobyte, 65536 Byte) nicht überschreiten. Rechts wird die Verwendung der Grafik bei den Positionen angezeigt.

Beschreibung der Spalten:

Spalte	Erklärung
--------	-----------

Grafik-ID	Eindeutige Grafik-Identifikationsnummer. Muss innerhalb der LB eindeutig sein.
Bezeichnung	Freie Beschreibung der Grafik, Die Länge ist auf 60 Zeichen begrenzt.
Grafikformat	Folgende Formate sind erlaubt: JPEG, PNG, GIF
Größe	Größe in Bytes

Aktion/Befehl	Erklärung
Grafik prüfen	Es wird nur ein Protokoll ausgegeben, wenn folgendes zutrifft. Folgendes wird geprüft: - Listet die nicht verwendete Grafiken (Warnung) - Grafik größer als 64KB (Fehler) - Grafik leer (Warnung) - Bezeichnung kommt mehrmals vor (Warnung)
Laden	Grafik öffnen und unter einer eindeutigen ID speichern. Anfügen von mehreren markierten Grafiken möglich.
Speichern als	Speichert die Grafik in einen beliebigen Ordner.
Löschen	Entfernt die aktuelle Grafik.
Kopieren	Kopiert die Grafik in die Windows Zwischenablage.
Ausschneiden	Löscht die Grafik und kopiert diese in die Windows-Zwischenablage.
Einfügen	Fügt die Grafik von der Windows Zwischenablage ein.

Ordner Parameterlisten

Zu der aktuellen LB werden Parameterlisten für Kennwerte und Rechenwerte aufgenommen.

Diese Stammtabelle wird automatisch in ein LV übernommen.

Parameterliste importieren:

Eine Parameterliste wird wahlweise aus folgenden Quellen importiert:

Kennwertkatalog, Projektgliederung.

Der gewählte Katalog wird in den aktuellen Katalog unten hinzugefügt.

Register Kenndaten

Kenndaten zur Parameterlisten, wie Versionsdatum, Herausgeber, Downloadlink, Beschreibung und Logo können erfasst werden.

Register Einträge

Spalte	Erklärung
ZNr	Zeilennummer
Parameterkennung	Kennung des Parameters
Bezeichnung	Bezeichnung des Kennwerts

Kategorie	<p>Folgende Kategorien werden unterstützt:</p> <p>Ü-Überschrift – für die Gliederung der Kennwertliste</p> <p>S-Parameterset</p> <p>Ü-Überschrift</p> <p>Z-Kennwert Zahl</p> <p>T-Kennwert Text</p> <p>M-Kennwert Text (mehrzeilig)</p> <p>L-Kennwert Ja/Nein</p> <p>D-Datum</p> <p>Kennwert Zahl: Die Anzahl der Nachkommastellen, ein Minimalwert und ein Maximalwert, die Berechnungsart können festgelegt werden.</p> <p>Kennwert Text: Für die Spezifizierung durch Text, die Definition einer Katalogauswahl ist möglich.</p> <p>Kennwert Ja/Nein wird für logische Abfragen wie z.B. enthält/enthält nicht oder wahr/falsch eingesetzt.</p> <p>Alle Kategorien können mit einem Kommentar versehen werden.</p>
Einheit	Eingabefeld für die Einheit des Kennwerts
Erforderlich	Diese Kennzeichnung legt fest, ob eine Eingabe des Kennwerts erforderlich ist. Die Prüfung wirft dann das Fehlen des Kennwerts als Fehler aus.
Berechnungsart	<p>Kennwerten vom Typ Zahl kann die Berechnungsart „Eingabe“ oder „Summen bilden“ zugeordnet werden.</p> <p>Bei Summenbilden werden je LG/LV die Summen des Kennwertes gebildet.</p>
Favorit	Kennwerte können als Favoriten ausgezeichnet werden. Beim Ausdruck und im Tabellenlayout werden Favoriten eingesetzt.
Ausblenden	<p>Definiert, wo der Parameter angezeigt bzw. ausgeblendet wird:</p> <p>- – Überall anzeigen (gem. ÖNORM A2063)</p> <p>H – Bei höherer Ebene (Summenbildung) ausblenden</p> <p>N – bei niedrigerer Ebene (Positionswerte) ausblenden</p>
Filter aktivieren	Bei numerischen Werten kann hiermit eine Filtermöglichkeit aktiviert werden.
Mengenabhängig	Ist diese Option gesetzt, so ist der Kennwert mengenabhängig.
Parameter-ID	GUID des Kennwerts.
BIM-Typ	Zugeordneter Typ aus dem gleichnamigen BIM-Katalog.
BIM-Material	Zugeordnetes Material aus dem gleichnamigen BIM-Katalog.

Aktion/Befehl	Erklärung
Bearbeiten/Einfügen	Legt einen neuen Kennwert oder eine Überschrift in der Tabelle an
Bearbeiten /Anfügen	Legt einen neuen Kennwert oder eine Überschrift am Ende der Tabelle an
Bearbeiten/Löschen	Löscht den gewählten Katalog
Nach oben verschieben	Verschiebt den Eintrag um eine Zeile nach oben
Nach unten verschieben	Verschiebt den Eintrag um eine Zeile nach unten

Register Piktogramme

Diese Bilder sind nur im Format SVG möglich.

Ordner LB-Zusatzinfo

Es erscheint eine Tabelle mit den Positionen der LB.

Hier können folgende Zusatzinformationen je Position eingegeben werden:

- „U“:

Kennzeichen Umlageposition ,G' = Gemeinkosten, Preis dieser Position wird in ABK-PS umgelegt , , = Auf diese Position wird umgelegt ,N' = Auf diese Position wird NICHT umgelegt

- LT PU:

Leistungsteil für Preisumrechnung. Ist hier eine Leistungsteilnummer ausgefüllt, wird diese Information bei Ausschreibungen automatisch verwendet, wenn neue Positionen in das LV übernommen werden.

Siehe Hilfe im Baustein LV bei Extras Voreinstellungen.

- Hauptpos.ME:

Hauptpositionen-Menge

Menge für die Berechnung des Preises der Normbaustelle in ABK-PS

Siehe Funktion Extras/Hauptpositionen für eine Preisdatei berechnen.

Weitere Felder sind Standardfelder, die im Ordner LB bearbeiten beschrieben sind.

Funktion:

Aktion/Befehl	Erklärung
Grundlagen für die Valorisierung von Preisen	In dem Fenster werden die verwendeten Indextabellen für Lohn und Sonstiges festgelegt. Die Kategorie wird wahlweise je LB, LG oder Position festgelegt. Gilt die Kategorie für die gesamte LB, wird die gewünschte Kategorie im Fenster eingegeben. Andernfalls je LG bzw. je Position.

Preise und Kalkulationsansätze

Ordner Preise und Kalkulationsansätze

Es erscheint die Tabelle mit den vorhandenen Preisdateien zur geöffneten LB.

Unter der Tabelle stehen in Registern Eigenschaften, Statistik bzw. die Notiz sowie der Preisgrundlagenkommentar, das Register Parameterlisten der in der Tabelle gewählten Preisdatei.

Im Register „Kennwerte“ können Parameter für eine Preisdatei angelegt werden. Für diese Parameter können je Position Kennwerte eingegeben oder kalkuliert werden.

Aktion/Befehl	Erklärung
Bearbeiten/Anfügen	Legt eine neue Preisdatei zu der aktiven LB an. Für Periodenpreisdateien wird Beginn und Ende der Periode eingegeben. Standard ist 1 Quartal. Diese Dateien enthalten Preise aus Ausschreibungen mit dem Datum Preisbasis bzw. Angebotsöffnung innerhalb dieses zeitraumes. Sie haben eine 2-stellige Kennung gefolgt vom Datum des Periodenendes als PD-Kennung. (Siehe Funktion valorisieren)
Bearbeiten/Kopieren als...	Speichert die aktive Preisdatei unter einer anderen Kennung ab.
Bearbeiten/Löschen	Löscht die Preise (und Kalkulationsansätze) der gewählten Preisdatei-Kennung
Preise bearbeiten (Doppelklick)	Öffnet den Ordner Preisdatei <XYZ> mit der gewählten PD-Kennung
Währung ändern	Ändert das Währungskennzeichen der gewählten Preisdatei (wahlweise mit Umrechnung der Preise)
Preise importieren	Siehe Import Preise
Preise Export ÖNORM A2063/B2063	Siehe Datelexport
Preisdatei sichern...	Erstellt eine Datensicherung der gewählten Preisdatei
Preisdatei rücksichern...	Liest eine Datensicherung einer Preisdatei ein
Valorisierung	(à Funktion valorisieren)
Kalkulationsansätze prüfen	Preisdateien mit Kalkulationsansätzen werden auf systematische Fehler geprüft
Preisdatei drucken	Ausgabe der Preise auf Drucker oder Excel
Suchtext mit Art.-Nr. füllen	

Beschreibung der Spalten:

Spalte	Erklärung
PD-Kennung	Eindeutige Grafik-Identifikationsnummer. Muss innerhalb der LB eindeutig sein.
Bezeichnung	Freie Beschreibung der Grafik, Die Länge ist auf 60 Zeichen begrenzt.
Mittellohnpreis	Folgende Formate sind erlaubt: JPEG, PNG, GIF
Einheit	Größe in Bytes
Währung	Währungskennzeichen
Umrechnung	Umrechnung(sfaktor)
Nur lesen	Lesemodus, Bearbeitung ist unterbunden
Gesperrt	Für Verwendung gesperrt
Mit Kalkulationsansätzen	Jede Position der Preisdatei kann einen Kalkulationsansatz zur Ermittlung des EH-Preises haben.

PREISA	Anzahl Preisanteile
--------	---------------------

Funktion Valorisieren

Mit dieser Funktion werden Preise aus einer anderen Preisdatei in die aktuelle Preisdatei übernommen und dabei valorisiert (aufgrund Indexzugehörigkeit angepasst. Siehe ‚Grundlagen für die Valorisierung von Preisen‘ im Ordner LB Zusatzinfo). Als Quelle werden eine Preisdatei oder alle älteren Periodenpreisdateien mit gleicher Kennung gewählt. Das Datum ‚Valorisierung auf Datum‘ und das Datum der letzten Änderung der Quell-PD legt die Perioden für die Indexberechnung fest. Bei Periodenpreisdateien wird das Datum auf das Datum Periodenende der Preisdatei gesetzt. Bei anderen Preisdateien wird das Datum eingegeben. Dieses Datum wird im Feld ‚Datum letzter Änderung‘ der übernommenen Positionspreise gespeichert.

Anmerkungen:

Nur noch nicht in der aktuellen Preisdatei vorhandene Preise werden übernommen.

In der aktuellen Preisdatei bereits bestehende Preise werden NICHT valorisiert.

Wollen Sie bestehende Preise valorisieren, so übernehmen Sie die Preise dieser Preisdatei in eine neu angelegte Preisdatei.

Ordner Preisdatei <XYZ>

Im oberen Bildschirmteil erscheint eine Tabelle mit allen Positionen der LB.

Spalten aus der LB	Erklärung
LGPosnr.	Positionsnummer
Positionsstichwort	Positionsstichwort
EH	Mengeneinheit der Position
HK	Herkunftskennzeichen
Herkunftsort	Beim Importieren werden in den Feldern ‚Preisherkunftsort‘ und ‚PH‘ Informationen protokolliert.
Q	Quelle der Position
PA	Positionsgliederung
Preisspalten	
Lohn	Lohnanteil je Einheit der Position
Sonstiges	Sonstiges Anteil je Einheit der Position t
EH-Preis	Einheitspreis der Position
PH	Preisherkunft
Anz.Aus.	Anzahl Ausschreibungen
Anz.Ang.	Anzahl Angebote
Kleinster EH-Preis, (EP)/(Lo)/(So)	Kleinster angebotener EH-Preis, Anteil Lohn, Anteil Sonstiges
Größter EH-Preis, (EP)/(Lo)/(So)	Größter angebotener EH-Preis, EH-Preis, Anteil Lohn, Anteil Sonstiges
Kleinste LV-ME	Kleinste LV Menge der Ausschreibungen

Größte LV-ME	Größte LV Menge der Ausschreibungen
Summe ME	Summe aller LV Mengen
LO o.Korr.	Lohnanteil ohne Korrekturfaktor
SO o.Korr.	Sonstiges Anteil ohne Korrekturfaktor
Preisqualität	Preisqualität
Quelle	Quelle die in der Leistungsbeschreibung definiert ist.
Qual. Erklärung	Erklärung, warum der Preis der Pos. fragwürdig ist (wird bei Übernahme in Preisspeicher erstellt)
LT PU	Nummer Leistungsteil für Preisumrechnung Die Leistungsteile können je Preisermittlung im Ordner Preise und Kalkulationsansätze definiert werden. Die Definition erfolgt so wie in der Bauabrechnung. Siehe BA-Handbuch Ordner Preisumrechnung.
Preisbasis	Das Datum der Preisbasis wird bei Eingabe oder verändern eines Preises automatisch gesetzt.
Anz. Änd.	Anzahl der Preisänderungen
U	Preisausgabe (für Kostenschätzungen) unterbinden
Vorherige Pos.	Nummer dieser Positionsnummer in der vorigen LB-Version (nur bei unnummerierten Pos.)
„Gewählter Kennwert“	Mit der Funktion „Kennwert anzeigen“ kann ein Kennwert aus der Kennwertliste gewählt werden. Dieser Kennwert wird als Spalte in der Tabelle angezeigt.
Anmerkung Ausführung	Freie Anmerkung zum Preis
LeistNr. LG	Leistungsnummer aus Leistungsgliederung
LeistNr. BG	Leistungsnummer aus Baugliederung
BIM-Typ	Der Position zugeordneter BIM-Typ
BIM-Material	Der Position zugeordnetes BIM-Material
Quartilsverteilung	Grafik mit kleinstem/größtem Preis, 1.+3. Quartil sowie Mittelwert und Median
Mittelwert Grundtextposition (EP)/(Lo)/(So)	Mittelwert über alle Folgetexte mit gleichem Grundtext, EH-Preis, Anteil Lohn, Anteil Sonstiges
Median Grundtextposition (EP)/(Lo)/(So)	Median über alle Folgetexte mit gleichem Grundtext, EH-Preis, Anteil Lohn, Anteil Sonstiges
Mittelwert (EP)/(Lo)/(So)	Mittelwert, EH-Preis, Anteil Lohn, Anteil Sonstiges
Median (EP)/(Lo)/(So)	Median, EH-Preis, Anteil Lohn, Anteil Sonstiges
Mittelwert mit Mengengewichtung (EP)/(Lo)/(So)	Mittelwert gewichtet nach den LV-Mengen, EH-Preis, Anteil Lohn, Anteil Sonstiges
1./3. Quartil (EH)/(Lo)/(So)	1. bzw. 3. Quartil, EH-Preis, Anteil Lohn, Anteil Sonstiges

Im unteren Bildschirmteil werden Preise im Register Preise, Kennwerte im Register Kennwerte, Lückentexte im Register Lücken und Alternativpositionen im Register Alternativen zur aktiven Position bearbeitet. Das Register Kennwerte ist nur vorhanden, wenn zur Preisdatei Kennwerte definiert wurden.

Register Preise:

Lohn, Sonstiges, EH-Preis, Stunden, Indexkennung, Preisqualität, Datum der Preisbasis, Option „Preis unterbinden“, Anmerkung Ausführung sowie LT PU (Zuordnung Leistungsteil für die Preisumrechnung)

Hinweis: Die Ergänzungen und Korrekturen des Anwenders werden in den Feldern ‚Preisherkunftsort‘ und ‚PH‘ protokolliert

Register Kennwerte:

Hier werden alle in der Preisdatei definierten Kennwerte aufgelistet. Diese Parameter können mit einem Wert und einer Anmerkung versehen werden. Mit der Schaltfläche „Kalkulieren“ öffnet sich das Fenster „Position kalkulieren“, wo Kennwerte aus Artikelinformationen berechnet werden können.

Aktion/Befehl	Erklärung
Aktionen/Anzeige Prozent	% Aufteilung Lohn/Sonstiges wird je Position angezeigt
Aktionen/Nur Positionen	Schaltet den Filter auf „nur Positionen mit Einheit“ ein/aus.
Aktionen/Erweiterter Positionsfilter...	Öffnet das Fenster „Erweiterter Positionsfilter“, in dem die Preisdatei nach verschiedenen Kriterien gefiltert werden kann.
Aktionen/Anzeige Prozent	% Aufteilung Lohn/Sonstiges wird je Position angezeigt
Preise prozentuell verändern...	Funktion, um die Preise prozentuell zu verändern (à Funktion Preise prozentuell verändern)
Leistungsteil für Preisumrechnung zuordnen	Markierten Zeilen kann ein Leistungsteil zugeordnet werden.
Leistungsgliederung zuordnen	Markierten Zeilen kann ein Eintrag aus der festgelegten Leistungsgliederung zugeordnet werden.
Baugliederung zuordnen	Markierten Zeilen kann ein Eintrag aus der festgelegten Baugliederung zugeordnet werden.
BIM-Typ zuordnen	Markierten Zeilen kann ein Eintrag aus dem Katalog BIM-Typ zugeordnet werden.
BIM-Material zuordnen	Markierten Zeilen kann ein Eintrag aus dem Katalog BIM-Material zugeordnet werden.
Kennwerte in Zwischenablage kopieren	Kennwerte einer Position werden in die Zwischenablage kopiert.
Kennwerte aus Zwischenablage einfügen	Bei markierten Zeilen können Kennwerte aus der Zwischenablage übernommen werden.
Aktionen/Kalkulieren...	Öffnet das Fenster „Position kalkulieren“ (à Funktion Kalkulation einer Position)
Aktionen/Kalkulation löschen...	Löscht den Kalkulationsansatz der gewählten Position
Kennwert anzeigen	In einer Auswahlliste kann ein Kennwert der Kennwertliste der Preisdatei ausgewählt werden. Dieser Wert wird in der Tabelle angezeigt.

Register Lücken:

Sind zu einer Position eine oder mehrere Ausschreiber- oder Bieterlücken vorhanden, so werden diese hier angezeigt. Lückentexte können hier eingetragen werden, um in ABK-LV/AN darauf zugreifen zu können.

Register Preisherkunft Preisspeicher:

Hier sind alle LV/Angebote mit den Werten LV-Menge, Lo, So und EH-Preis zu sehen, aus denen sich die Preisspeicher-Werte errechnen. Über die Auswahl „Deaktiv“ können einzelne Werte aus der Berechnung ausgeschlossen werden.

Register Preisinformation:

Zeigt die errechneten Werte des Preisspeicher an – in der Grafik daneben werden diese Werte wahlweise nach Verteilung Einheitspreise, die EH-Preise bezogen auf Mengen oder Angebotspreise sortiert und angezeigt.

Die Option Statistische Werte anzeigen zeigt rechts davon eine Legende mit der Bedeutung dieser Werte an.

Register Alternativen:

In diesem Register können gleichwertige Positionen als Alternativen zur aktiven Position definiert werden.

Funktion Preise prozentuell verändern

In dem Fenster können selektierte Preise der Preisdatei prozentuell verändert werden.

Funktion Preisübersicht

Zeigt alle gespeicherten Preise zur gewählten Position an.

Aktion/Befehl	Erklärung
Preis in Position kopieren	Kopiert den Preis der gewählten Preisdatei in die gewählte Position
Wechseln zur Preisdatei	Öffnet die gewählte Preisdatei

Funktion Kalkulation einer Position

Es erscheint das Fenster “Position kalkulieren“. In diesem Fenster kann der Kalkulationsansatz einer Position bearbeitet werden bzw. können Kalkulationsansätze aus anderen Positionen übernommen werden.

Ein Kalkulationsansatz berechnet den Preis und Kennwerte. Kennwerte werden nur dann berechnet, wenn bei der Preisdatei und beim Artikel Kennwerte vorhanden sind. Kennwerte des Artikels werden auf die Positionsmenge aufsummiert.

Oben im Fenster werden die Positionswerte Lohn, Sonstiges, Gesamt und Stunden jeweils als Preis, Kosten und Differenz (Rohhertrag) angezeigt.

Darunter ist die Tabelle mit den Artikeln des Kalkulationsansatzes:

Beschreibung der Spalten:

Spalte	Erklärung
Sort.Nr.	Zeilennummer <i>Hinweis: durch Ändern der Zeilennummer können innerhalb des Kalkulationsansatzes Zeilen verschoben werden</i>
Art	Art der Ansatzzeile.

Artikeldatei	Artikeldatei, aus der der Artikel übernommen wurde
Artikel-Nr.	Artikel-Nummer des Artikels
Test/Bezeichnung 1 + 2	Bezeichnung 1 + 2 des Artikels
Berechnung	Berechnung der Menge
Menge	Artikelmenge
Einheit	Artikeleinheit
EK-Preis/EH	Einkaufspreis pro Einheit
VK-Preis	Verkaufspreis pro Einheit
Betrag (EK)	Einkaufspreis gesamt
Betrag (VK)	Verkaufspreis gesamt
Kostenart	Dem Artikel zugeordnete Kostenart
Zuschlag	Zuschlagssatz in %
Rabatt 1,2,3	Rabattsätze 1,2 und 3 <i>Hinweis: nur bei Eingabe des Listenverkaufspreises können bis zu 3 Rabatte gewährt werden</i>
Listenpreis/EH	Listenpreis pro Einheit
Listenpreis	Listenpreis gesamt
Rohhertrag	Rohhertrag des Artikels (Differenz zwischen Betrag EK/VK)
Steuer	Betrag Umsatzsteuer
Hersteller	Hersteller des Artikels
Hersteller-Nr.	Artikelnummer des Herstellers
Hersteller-Type	Artikeltype des Herstellers
EAN-Nummer	Europäische Artikel-Nummer
Matchcode	Matchcode lt. DATANORM Kurzbezeichnung zum schnellen Auffinden des Artikels

Ein Doppelklick auf den Artikel öffnet das Eigenschaftfenster des Artikels.

Im unteren Bereich können – falls der Artikelstamm eingeblendet ist - Artikel/Kalkulationsansätze aus folgenden Daten übernommen werden:

- „Artikel“: es können Artikel aus beliebigen Artikelstämmen übernommen werden
- „Artikel aus Referenz-LV“: es können Artikel aus einem Referenz-LV übernommen werden
- „Ansatz aus Referenz-LV“: es können Ansätze/Ansatzzeilen aus einem Referenz-LV übernommen werden
- „Ansatz aus Preisdatei“: es können Ansätze/Ansatzzeilen aus einer anderen Preisdatei übernommen werden

Mögliche Arten von Ansatzzeilen:

Folgende Arten von Ansatz-Zeilen können in einem Kalkulationsansatz verwendet werden:

A – Artikel: also z.B. Lohn, Material, Gerät, Fremdleistung oder auch Set-Artikel

Z – Zwischensumme: wird gebildet von Anfang bis zur ersten Zwischensumme, dann immer von der Zwischensumme bis zur nächsten

T – Textbaustein: Kommentarzeile, mit „/“ beginnend kann ein „interner“ Kommentar eingegeben werden

- **Variable**, im Feld Berechnung kann dann der Variablennamen und der Wert definiert werden (z.B.: „L=3“ - Variable „L“ mit Wert „3“), mit dieser Variablen kann in nachfolgenden Ansatzzeilen im Feld Berechnung gerechnet werden (z.B.: „L * 2“, dies wird berechnet mit „3 * 2“ und ergibt „6“).

In einem Ansatz kann derselbe Variablenname mehrmals unterschiedliche Werte annehmen – es gilt jeweils der Wert, der in der zuletzt definierten Variablenzeile angegeben wurde.

Es können auch Variablen ohne numerischen Wert z.B. für Bedingungen verwendet werden.

Aktionen/Befehle:

Neben den Standardfunktionen in ABK-Tabellen stehen hier weiters zur Verfügung:

Aktion/Befehl	Erklärung
Artikelstamm zeigen	Blendet unten die Auswahlmöglichkeit aus Artikelstämmen (aber auch Ansätzen aus Referenz-LV oder Preisdateien) ein/aus. Sind diese eingeblendet können Artikel bzw. Kalkulationsansätze mit Doppelklick und Eingabe der Ansatzmenge in die aktuelle Position übernommen werden
Langtext	Blendet das Langtextfenster mit dem Artikellangtext ein/aus. Das Kopieren von Texten mit leeren AL-/BL-Lücken aus dem Langtextfenster, und anschließendem Einfügen in die Position, ist nun möglich.
Zwischensumme anfügen (Strg+Z)	Fügt eine Zeile mit einer „Zwischensumme“ an den Kalkulationsansatz an
Zwischensummen neu berechnen	Rechnet alle Zwischensummenzeilen neu
Kopieren (Strg+K)	Kopiert markierte Ansatzzeilen in die (ABK-)“Zwischenablage“
Einfügen (Strg+V)	Fügt markierte Ansatzzeilen aus der (ABK-)“Zwischenablage“ in den KA-Ansatz ein. <i>HINWEIS: Dies ist auch über mehrere Positionen hinweg möglich, wenn im Fenster Positionen kalkulieren auf die „Nächste“ oder „Vorige“ Position geblättert wird.</i>
Alternativen	Zeigt ggf. vorhandene Alternativartikel an

Über die Schaltfläche [Drucken] im Fensterkopf kann der Kalkulationsansatz der aktuellen Position ausgedruckt werden.

Suchregister

Ordner Suchregister bearbeiten

Die Unterordner sind eine Liste aller Quellen. Nach Auswahl einer Quelle kann das Suchregistermenü erstellt oder bearbeitet werden.

Ordner Suchregister <XYZ> bearbeiten

Es erscheinen die Daten des Suchregisters. Dieses gehört zur jeweils aktiven LB und gewählten Quelle.

Zu jeder Menüstruktur (Suchbaum) können Positionen, Textinformation bzw. Grafiken zugeordnet werden. Die Änderungen im Suchbaum/Positionen/Grafiken werden beim Verlassen des Suchregisters, oder nach Klick auf die Funktion „Speichern“ in die Datenbank zurückgeschrieben.

Die Länge der Menüstruktur wurde an die ÖNORM A2063 angepasst. So wie das Stichwort der LB kann ein Menü 60 Stellen lang sein.

Ohne Lizenz SB (Suchregister bearbeiten) wird beim Anlegen einer Firma eine entsprechende Meldung ausgegeben.

Aktion/Befehl	Erklärung
Untergeordneten Knoten hinzufügen	Es wird ein neues Menüelement mit dem Namen „neu“ in einem neuen Unterordner angelegt.
Nebengeordnete Knoten hinzufügen	Es wird ein neues Menüelement mit dem Namen „neu“ im gleichen Ordner angelegt.
Suchbaum ändern	Es ist möglich, die Menütexte zu ändern. Die Reihenfolge des Menü kann geändert werden durch - Verschieben hinauf – hinunter - Drag&Drop
Knoten löschen	Das Menü und die zugehörigen Positionen und Bilder bzw. Informationen werden gelöscht.
é	Knoten eins höher
ê	Knoten eins hinunter
ç	Knoten 1 Ebene höher
Speichern	Das geöffnete Suchregister wird in die Datenbank geschrieben.
Kopieren	Der ausgewählte Menüpunkt und alle untergeordneten Inhalte werden kopiert.
Positionen suchen	Nach Eingabe der Positionsnummer oder Beginn einer Positionsnummer wird ein neues Fenster „Menü wählen“ geöffnet. Es werden alle gefundenen Positionen aufgelistet. Wenn man auf eine Position mit der Maus zeigt, wird die komplette

	<p>Menühierarchie, beginnend mit dem ersten Menütext, aufgelistet.</p> <p>Nach einem Doppelklick auf eine Zeile wird das Fenster geschlossen und zu aktuellem Menü und Position gesprungen.</p>
--	---

Ohne Lizenz SB (Suchregister bearbeiten) wird beim Anlegen einer Firma eine entsprechende Meldung ausgegeben.

Register Positionen

Positionen und Kommentare (Textzeilen) können in das aktuelle Menü angefügt werden.

Um Positionen der LB anzufügen, muss die Funktion „Leistungsbeschreibung anzeigen“ ausgewählt werden.

Weitere Funktionen:

Aktion/Befehl	Erklärung
Löschen	Positionen bzw. Hilfetexte können gelöscht werden.
Position um eins hinunter	Es kann die Reihenfolge der Positionen durch Verschieben geändert werden.
Position um eins hinauf	Es kann die Reihenfolge der Positionen durch Verschieben geändert werden.
Anfügen/Einfügen	Funktioniert wie ein Schalter. Wenn dieser nicht aktiviert ist, dann wird angefügt

Register Information

Information zum Knoten im Suchbaum kann im Textformat eingegeben werden.

Register Information (formatiert)

Information zum Knoten im Suchbaum kann im HTML-Format eingegeben werden.

Register Grafik

Grafiken im Format JPEG können hinzugefügt und gelöscht werden.

Index

B

B2062 3
B2063 10

E

Ergänzungs-LB 5

F

Fließtext 33

P

Preise 10, 21, 39, 41, 44
Prüfen 17, 18, 21

S

Suchregister 21, 23, 47